

GRAUBÜNDEN

Nummer 120/121 | Juli/August 2025

PFARRREIBLATT

Fegl parochial grischun | Bollettino parrocchiale grigione



Editorial

Liebe Leserin

Lieber Leser



Mit dieser Doppelnummer Juli/August verabschiedet sich das Pfarreiblatt Graubünden in die Sommerferien, um dann im September mit neuem Elan und Motivation zurückzukehren. Anlässlich der Mitgliederversammlung konnte unser Verein auf ein erfreuliches Jahresergebnis zurückblicken und gleichzeitig bekannt geben, dass es in der Redaktion eine Änderung gibt. Nach zehn Jahren Engagement und grosser Arbeit hat Sabine-Claudia Nold ihren Rücktritt erklärt. Präsident Urs Gaupp würdigte anlässlich der Mitgliederversammlung ihre Verdienste und verdankte die erfolgreiche Tätigkeit.

In den kommenden zwei Monaten gibt es einen wichtigen Feiertag, den die Katholiken feiern: Maria, die Mutter Jesu, wurde nach ihrem Tod von Gott mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen. Am 15. August gedenkt die Kirche dieser Aufnahme in den Himmel, der verbunden ist mit der Hoffnung, dass wir alle zu Gott zurückkehren.

In zehn Kantonen ist das Fest Mariä Himmelfahrt ein gesetzlicher Feiertag. In Graubünden gilt das für einige Gemeinden ebenfalls. Aus dem neunten Jahrhundert stammt die Tradition der Kräuterweihe an diesem Feiertag. Dieser Brauch lässt sich dadurch begründen, dass das Grab Maria der Legende nach nur mit Blumen und Kräutern gefüllt war und sich dort kein Leichnam fand.

Uns erinnert aber vor allem der Name der Bischofskirche des Bistums Chur an dieses Ereignis. Der Name «Kathedrale St. Mariä Himmelfahrt» ist damit eng verbunden. Der 15. August fällt dieses Jahr auf einen Freitag.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine erholsame Sommerzeit und alles Gute

Wally Bäbi-Rainalter

Präsidentin der Redaktionskommission

EIN FESTTAG FÜR DAS KLOSTER DISENTIS

Das Hochfest zu Ehren der beiden Gründer des Klosters Disentis - Placidus und Sigisbert - findet dieses Jahr am Sonntag, 6. Juli, statt. Im Zentrum des Fests stehen das Pontifikalamt in der Klosterkirche St. Martin und die anschliessende Prozession.

Das Hochfest Sogn Placi ist nicht nur für das Benediktinerkloster Disentis, sondern für die gesamte Cadi ein wichtiger Tag im Kirchenjahr. «Früher wurde das Hochfest immer am 11. Juli, dem Festtag der beiden Heiligen Placidus und Sigisbert, begangen», sagt Abt Vigeli, Vorsteher des Klosters. «Seit vielen Jahren schon feiern wir das Fest mit dem Pontifikalamt und der Prozession aber am Sonntag vor dem 11. Juli», so Abt Vigeli weiter. Am 11. Juli ehre dann die Klostergemeinschaft unter sich die Gründer ihres Klosters.

Im Zentrum steht auch am diesjährigen Hochfest das Pontifikalamt in der Klosterkirche St. Martin. «Es ist Tradition, dass jedes Jahr ein auswärtiger Prälat die Messe leitet», erklärt Abt Vigeli. Dieses Jahr wird der neue Abt des Klosters Marienberg in Mals im Südtirol, Philipp Kuschmann, die Messe leiten. Er ist seit Herbst 2023 Abt der Benediktinerabtei im Vinschgau. Neben kirchlichen gehören auch weltliche Würdenträger wie die Gemeindepräsidenten aus der Cadi, Regierungsräte des Kantons Graubünden sowie der Talamann von Ursern zur Festgemeinschaft.

Abschluss des Schuljahres

Das Hochfest Sogn Placi ist aber nicht nur die Feier für die beiden Klostergründer, sondern auch der festliche Abschluss des Schuljahres des Gymnasiums Disentis. Dazu reisen neben den Eltern der Schülerinnen und Schüler auch ehemalige Absolventinnen und Absolventen – die Alumni – nach Disentis, um gemeinsam mit den Mönchen und den weiteren Gästen die Geschichte und den Geist des Klosters zu feiern. Jeweils am Samstag vor dem Hochfest findet der sogenannte Alumnitag statt, wo sich die ehemaligen Schülerinnen und Schüler zum jährlichen Austausch treffen.



Die Union da gioventetgna von Mustér sind Teil der Messe in der Klosterkirche Disentis.

Die aktuellen Schülerinnen und Schüler tragen einen grossen Teil zur feierlichen Messe bei. Rund 40 Mitglieder umfasse der Chor des Gymnasiums, welcher die Messe musikalisch umrahmt, erzählt Abt Vigeli. Geleitet wird dieser von Rilana Cadruvi und an der Messe begleitet durch das Orchester Desertina, ein Ad-hoc-Orchester unter der Leitung von Clau Scherrer. Selbstverständlich sind die Schülerinnen und Schüler auch Teil der grossen Prozession nach der Messe. An dieser nehmen zudem die Societad da musica Mustér und die Uniun da giuventetgna Mustér teil. Früher habe auch der Mistral der Cadi teilgenommen, erzählt Abt Vigeli, mit der Gebietsreform des Kantons Graubünden wurde der Kreis Disentis und das Amt des Mistrals aber aufgelöst.

Grosse Prozession

«Die Prozession nach der feierlichen Messe in der Klosterkirche gehört zu den grössten Prozessionen im Kanton Graubünden», erklärt Abt Vigeli. Neben den bereits erwähnten kirchlichen und weltlichen Würdenträgern, der Musikgesellschaft und der Uniun da giuventetgna von Disentis nehmen auch Delegationen der Uniuns da giuventetgna aus den umliegenden Gemeinden mit Fahnen an der farbenfrohen Prozession teil. An dieser werden die Reliquien der beiden Heiligen Placidus und Sigisbert in kostbaren Reliquiaren um das Kloster durch das Dorf getragen. Dabei handelt es sich um die Hauptreliquie plus zwei Armreliquiare. Untersuchungen haben gezeigt, dass darin enthaltene Knochenfragmente aus dem 8. Jahrhundert, also aus der Gründerzeit des Klosters stammen.

Ungezählte Stunden

Für die Durchführung des Hochfests Sogn Placi ist einiges an Vorbereitung notwendig. «Ich küm-



mere mich hauptsächlich um die Organisation des Festpredigers», sagt Abt Vigeli. Seine Mitbrüder sind für die Vorbereitung und die Schmückung der Kirche mit Fahnen, Statuen, den Reliquien und Lüstern zuständig. Hier sei vor allem der Sakristan gefordert, so Abt Vigeli weiter. Und am Sonntag vor dem Festgottesdienst kümmern sich die Angestellten des Klosters, die zuvor die Strassen und Plätze gereinigt haben noch darum, dass keine Fahrzeuge auf der Prozessionsroute im Weg stehen. Wie viele Stunden aber für diese Vorbereitungen gearbeitet wird, wird nicht erfasst.

Die farbenfrohe Prozession zum Hochfest Sogn Placi des Klosters Disentis.

Hochfest Sogn Placi, Pilgerfest zu Ehren der Klosterheiligen Placidus und Sigisbert. Sonntag, 6. Juli, 9.30 Uhr, Klosterkirche St. Martin, Disentis: Pontifikalamt mit anschliessender Prozession.



Die beiden Armreliquien werden während der Prozession durch die Strassen getragen.



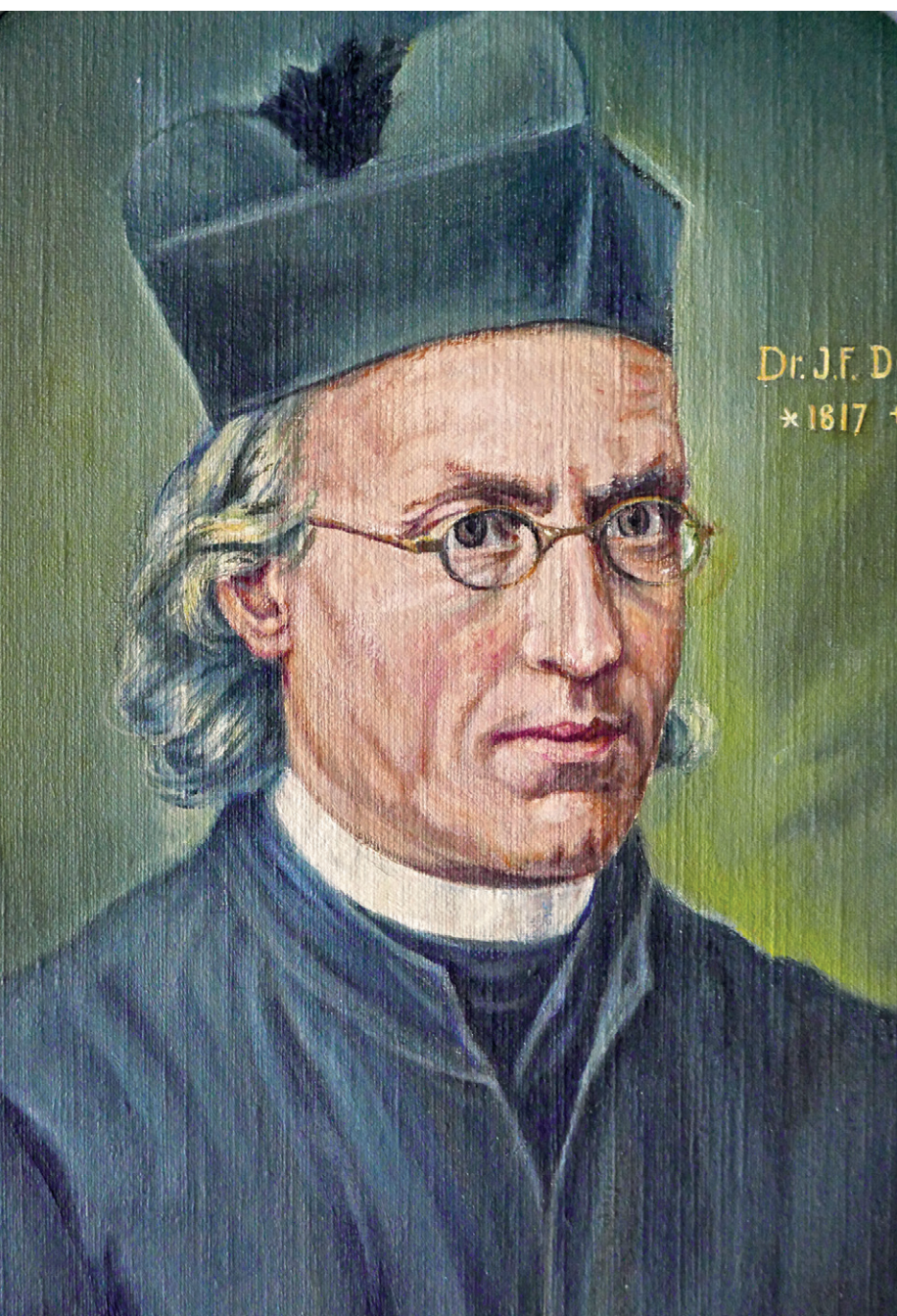
Zwei Brüder des Klosters Disentis tragen die Hauptreliquie während der Prozession zum Hochfest Sogn Placi.

«PILGERINNEN DER HOFFNUNG»: 160 JAHRE KLOSTER ILANZ

Die Schwestern des Klosters Ilanz erinnern sich an den 150. Todestag ihres Gründers Johann Fidel Depuoz und haben für das Jubiläumsjahr das Motto «Pilgerinnen der Hoffnung» gefasst.

«Pilgerinnen der Hoffnung»: Welch ein Titel! Seit 160 Jahren mit Hoffnung unterwegs? Nicht nur, da gab es auch viel Verzagtheit, Entmutigung und Niedergeschlagenheit. Trotz allem: Das Kloster ist immer noch da und wird von knapp 70 Ordensschwestern bewohnt. Allerdings bewegt sich ihr Alter etwa zwischen 60 und 100

Jahren. Trotzdem haben wir als Gemeinschaft für das Jahr 2025 das Motto gefasst: «Pilgerinnen der Hoffnung». Ziemlich mutig, so finde ich, die ich selbst schon zu den Betagten gehöre. Am vergangenen 19. Februar erinnerten wir uns an den 150. Todestag unseres Gründers Johann Fidel Depuoz.



Menschen, die ihrer Zeit voraus sind, haben es nicht immer leicht. Dieser Gedanke kam mir, als ich anfang, mich mit dem Lebensweg von Depuoz etwas genauer auseinanderzusetzen: Depuoz wird 1817 in eine Umgebung hineingeboren, die sehr begrenzt ist: Ein Dorf in der Surselva – ohne Anschluss an die grosse Welt. Doch das Schicksal will es, dass ihm in ganz jungen Jahren Zugang zu Bildung ermöglicht wird. Was ist Schicksal? Wir Schwestern deuten es als göttliche Fügung. Er erwirbt sich erste Bildung in Feldkirch bei den Jesuiten. Ein vielversprechender Einstieg in eine Akademiker-Laufbahn? Depuoz ist sehr begabt. Er wählt für seinen Lebensweg den Jesuitenorden – in seinem Heimatland. Die politischen Verhältnisse entscheiden anders. 1848 wird der Jesuitenorden des Landes verwiesen. Ein tiefer Einschnitt im jungen Leben von Depuoz. Jedoch der anschliessende jahrelange Aufenthalt in der Fremde, in verschiedenen Nachbarländern seiner Heimat, weitet seinen Horizont. Ich könnte mir vorstellen, dass es gleichzeitig eine Zeit des Ringens war für eine neue Entscheidung. Vielleicht auch eine Zeit des Ringens mit Gott: Was ist meine eigentliche Aufgabe? Wo gehöre ich hin? Ein Leben als Jesuit – ausserhalb meiner Heimat?

1860 – Depuoz war bereits Priester – verliess er den Jesuitenorden, und 1862 treffen wir ihn wieder als Professor am Priesterseminar in Chur, in seiner engeren Heimat. Was hatte ihn getrieben? Welche Pläne waren in ihm gereift? Welche Hoffnungen haben ihn beflügelt? Wir wissen das

Gion Fidel Depuoz, Begründer des Klosters.

nicht so genau. Aber eines wissen wir: Ohne ihn wäre 1865 die Gründung einer Frauengemeinschaft in Ilanz nie zustande gekommen. Etwa zeitgleich entstand im Zusammenwirken mit der kleinen Gemeinschaft eine Schule für Mädchen, sowie das erste winzige Spital für die ortsansässige Bevölkerung. Depuoz muss ein Mann der Hoffnung gewesen sein! Er hat sich in den Höhen und Tiefen der Gründungsphase nicht mit einem «Vielleicht» begnügt.

Und wir, wir haben uns in diesem Jahr wieder bewusst als Pilgerinnen der Hoffnung auf den Weg gemacht. Wir wissen es: Unsere Gemeinschaft ist vom Aussterben bedroht. Aber was hindert uns, schon jetzt hoffnungsvoll den Ort unseres Wohnens und Wirkens für Zukünftiges zu bereiten und zu gestalten? Die Erinnerung an unsere Gründergeneration möge uns Hoffnung und Ausdauer für unsere Pilgerschaft verleihen.

Sr. Ingrid Grave



Kloster Ilanz

MITGLIEDERVERSAMMLUNG PFARREIBLATT GRAUBÜNDEN

In Anwesenheit von Bischof Joseph Maria Bonnemain und Generalvikar Peter Camenzind konnte die diesjährige 10. Mitgliederversammlung des Pfarreiblattes Graubünden, mit den ordentlichen Traktanden sowie einem Referat des Bischofs in Chur durchgeführt werden.

Gespannt waren die zahlreich erschienen Anwesenden auf die Ausführungen von Bischof Bonnemain, fand doch die Versammlung wenige Tage nach der Wahl von Papst Leo XIV. statt. So standen dessen erste Worte auf dem Petersplatz im Mittelpunkt: «Der Friede sei mit euch allen!» Mit der Betonung auf «Allen» habe der neu gewählte Papst einen wichtigen Akzent gesetzt, mit dem sich alle identifizieren können, wo immer sie auf der Welt wohnen. Bischof Bonnemain zitierte weiter den Papst: «Wir wollen eine synodale Kirche sein, eine Kirche, die unterwegs ist, eine Kirche, die stets den Frieden sucht, die stets die Liebe sucht, die sich stets bemüht, insbesondere denen nahe zu sein, die leiden.» In diesem Sinne

werde Papst Leo das Wirken von Papst Franziskus auf seine Weise fortsetzen.

An die Medienschaffenden gerichtet hatte Papst Leo wenige Tage nach seiner Wahl mahnende Worte gerichtet, auf welche sich Bischof Bonnemain ebenfalls bezog: «Befreien wir die Kommunikation von allen Vorurteilen, Ressentiments, Fanatismus und Hass; befreien wir sie von Aggressivität. Wir brauchen keine laute, muskulöse Kommunikation, sondern vielmehr eine Kommunikation, die zuhören kann, die die Stimme der Schwachen, die keine Stimme haben, aufzugreifen vermag. Entschärfen wir die Worte, und wir werden dazu beitragen, die Erde zu entwaffnen. Eine entschärfte und entwaffnende Kommunika-

tion ermöglicht uns einen gemeinsamen anderen Blick auf die Welt und ein Handeln, das unserer Menschenwürde entspricht.»

Das Pfarreiblatt Graubünden ist ein kleines Rädchen in der Medienwelt, wird sich aber an diese Verpflichtung weiterhin gebunden fühlen.

Wahl eines neuen Vorstandmitgliedes

Präsident Urs Gaupp hatte zuvor die Versammlung gemäss der Traktandenliste geführt. Die Amtszeit des Vereinsvorstandes läuft von 2024 bis 2027. Da Pfarrer Gregor Barmet (Kirchgemeinde Domat/Ems-Felsberg) diesen Sommer eine neue Stelle ausserhalb des Kantons Graubünden antritt, wurde eine Ersatzwahl notwendig. Urs Gaupp dankte Pfarrer Barmet herzlich für seine engagierte Mitarbeit. Mit seiner ruhigen Art habe er stets gute Gedanken und Ideen eingebracht.



Vikar Denny George.

Als sein Nachfolger konnte Vikar Denny George ebenfalls aus Domat/Ems gefunden werden. Die Wahl erfolgte einstimmig.

Neue Revisorin

Die ordentlichen Traktanden wurden ohne weitere Diskussion genehmigt. Urs Bundi stellte sich für eine weitere Amtsperiode von 2026 bis 2027 als Revisor zur Verfügung und als Nachfolgerin

von Helmut Bauschatz konnte Tanja Bearth gefunden werden.

Die Jahresrechnung 2024 schliesst bei einem Ertrag von 380 476 Franken und einem Aufwand von 373 276 Franken positiv ab. Das Eigenkapital beläuft sich per 31. Dezember 2024 auf 257 427 Franken. Nach Erteilung des Décharche der Vereinsorgane wurde der Mitgliederbeitrag auf 50 Franken wie bisher festgelegt. Ebenfalls wurde das Budget wie vorgelegt genehmigt.

Mitteilungen

Präsident Urs Gaupp informierte über die Pläne zur Neugestaltung des Pfarreiblattes Graubünden. So soll der Mantelteil von heute 12 auf neu 16 Seiten erweitert werden. In diesem Zusammenhang ist künftig mit höheren Redaktions- und Produktionskosten zu rechnen, zumal sich ein erweiterter Umfang teilweise auch auf die Portokosten auswirken wird. In den letzten Monaten erfolgte eine Neuausschreibung der Redaktionsstelle, die zehn Bewerbungen brachte. Die bisherige Redaktorin für den Mantelteil, Sabine-Claudia Nold, hatte sich entschieden, diese Tätigkeit ab der Ausgabe Juli/August nicht mehr weiterzuführen. Bis zum definitiven Entscheid über die neue Redaktion übernimmt die Firma Publireno mit Stefan Bühler und Susanne Taverna die Redaktion des Mantelteils für die kommenden Ausgaben. Beides sind erfahrene Journalisten, zudem war Stefan Bühler schon bei der Konzipierung des Pfarreiblattes Graubünden involviert. Um die künftigen Mehrkosten bei der Produktion aufzufangen, wird beim Landeskirchenvorstand ein Antrag um Erhöhung des Beitrages eingereicht. Für die Gestaltung des Innenteils und somit für die einzelnen Kirchgemeinden bleibt alles unverändert.

Die speditiv verlaufene Mitgliederversammlung endete mit einem Umtrunk im Hotel Chur. (SB)

NEUE ANBETUNGSKAPELLE EINGEWEIFHT

Am 24. Mai ist die neue Anbetungskapelle im Kloster Disentis eingeweiht worden. Die Kapelle steht bald für Andacht und Gebet offen. Ein Höhepunkt des Tages war der Vortrag von Marianne Schlosser. Die renommierte deutsche Theologin ist Professorin für Theologie der Spiritualität und wurde 2018 mit dem Joseph-Ratzinger-Preises für herausragende theologische Forschung ausgezeichnet. Mit einfachen Fragen näherte sie

sich laut kath.ch dem Thema Anbetung und zeigte auf, weshalb Anbetung nicht nur eine fromme Praxis, sondern eine tiefe Begegnung mit dem lebendigen Gott sei. Sie beschrieb die Anbetung als eine Antwort des Menschen auf die Gegenwart Gottes, die in der Eucharistie besonders erfahrbar wird. Verschiedene Workshops und eine Feier mit Lobpreisliedern, Gebet und biblischen Impulsen beendeten den Tag.

AGENDA IM JULI/AUGUST

BREIL/BRIGELS



Uffeci parochial/Kath. Pfarramt

Via Principala 41
7165 Breil/Brigels
info@pleiv-breil.ch
www.pleiv-breil.ch

Plevon sur Sajan

Telefonin 079 131 45 07
plevon@pleiv-breil.ch

Secretariat

Petronella Meier-Spescha
Telefon 081 941 17 18
info@pleiv-breil.ch

Survetschs divins

Mardis, igl 1. da fenadur

19.00 **Andiast:** Aduraziun eucaristica cun s. Rusari en baselgia

Mesjamna, ils 2 da fenadur

Visitaziun da Maria

09.30 **Breil:** S. Messa en caplutta s. Martin
18.00 **Breil:** Sera da cinema
Presentaziun dil film da Jesus dalla tiarza part, ell'aula, casa da scola Breil

Gievgia, ils 3 da fenadur

s. Tumasch

19.00 **Danis:** S. Messa cun aduraziun eucaristica

14. dumengia ordinaria

Unfrenda pils basegns dalla pleiv

Sonda, ils 5 da fenadur

19.00 **Breil:** S. Messa per la dumengia

Mf sur Sigisbert Berther;
Robert Caduff

Dumengia, ils 6 da fenadur

09.00 **Danis:** S. Messa
Mf Emilia Caduff-Beer e fegl Urban; Heinrich Carigiet-Deflorin; Raimund Schmid-Caduff; Steve Schüeli; Lucas Cathomen-Schumacher cun famiglia e pv.
10.30 **Andiast:** S. Messa
Mf Aluis Spescha-Arpagaus

Mardis, ils 8 da fenadur

19.00 **Andiast:** S. Rusari en baselgia

Mesjamna, ils 9 da fenadur

09.30 **Breil:** S. Messa cun aduraziun eucaristica en baselgia

Gievgia, ils 10 da fenadur

17.00 **Andiast:** S. Messa en caplutta s. Antoni
Mf Antonia Ruppen-Spescha; Gieri Giusep (Epi) Carisch
19.00 **Dardin:** S. Messa a Capeder

15. dumengia ordinaria s. Scapulier, Nossadunna dil cuolm Carmel Perdanonza a Dardin

Unfrenda pils basegns dalla pleiv

Sonda, ils 12 da fenadur

19.00 **Andiast:** S. Messa per la dumengia
Mf Msgr uestg Luregn
Mattias Vincenz

Dumengia, ils 13 da fenadur

Unfrenda per l'Uniun da giuventetgna Dardin

10.00 **Dardin:** S. Messa per la fiasta da perdanonza
cun processiu, societad da musica, bandieras dall'Uniun da giuventetgna Dardin e silsunter apero

Mardis, ils 15 da fenadur

19.00 **Andiast:** S. Rusari en baselgia

Mesjamna, ils 16 da fenadur

Nossadunna dil cuolm Carmel

09.30 **Breil:** S. Messa en caplutta s. Giacun

Gievgia, ils 17 da fenadur

19.00 **Danis:** S. Messa

16. dumengia ordinaria

Unfrenda pils basegns dalla pleiv

Sonda, ils 19 da fenadur

17.30 **Andiast:** S. Messa per la dumengia
Trentavel per Maria Cäcilia Schlosser-Casanova
Mf Elisabeth e Gion Spescha-Labhart
19.00 **Dardin:** S. Messa per la dumengia
Mf Venanzi Cantieni

Dumengia, ils 20 da fenadur

09.00 **Breil:** S. Messa
Trentavel per Carli Caduff
Mf Alfred Carigiet-Kronenberg; Lucia Gabriel-Cathomas; Fargliuns Ursalina, Blandina e Stanislaus Cathomas; Christina Cavegn-Cathomen; Maria Catrina Cathomen-Cathomen; Maria Margretha Cathomen; Maria Catharina Deplazes-Desax
10.30 **Danis:** S. Messa
Mf Anna e Maurus Beer-Zortea; Franziska Jörgen-Signorell; Rafael Demarmels-Caduff; Giacubina e Giuli Capaul-Casura (per la davosa ga)

Mardis, ils 22 da fenadur

s. Maria Madleina

19.00 **Andiast:** S. Rusari en baselgia

Mardis, ils 29 da fenadur

s. Marta e Maria

19.00 **Andiast:** S. Rusari en baselgia

Venderdis, igl 1. d'uost

Fiasta naziunala

21.00 **En tuttas pleivs:** Tuchiez festiv

18. dumengia ordinaria

Unfrenda pils basegns dalla pleiv

Sonda, ils 2 d'uost

s. Sievi da Vercelli

17.00 **Breil:** S. Messa en caplutta s. Sievi, **silsunter grillada che vegn organisada dil cussegl pastoral**

Dumengia, ils 3 d'uost

- 09.00 **Andiast:** S. Messa
Mf Margrita e Gion Paul
Spescha-Cathomas cun
famiglia; sur Heinrich Sgier
(per la davosa ga)
- 10.30 **Dardin:** S. Messa

Mardis, ils 5 d'uost

- 19.00 **Andiast:** S. Rusari en baselgia
- 19.00 **Dardin:** S. Messa a Capeder

Mesjamna, ils 6 d'uost**Transfiguraziun dil Segner**

- 09.30 **Breil:** S. Messa en caplutta
da s. Martin
- 17.00 **Andiast:** S. Messa en
caplutta s. Antoni
Mf Maria-Angela Spescha

19. dumengia ordinaria*Unfrenda pils basegns dalla pleiv***Sonda, ils 9 d'uost**

- 19.00 **Danis:** S. Messa per la du-
mengia
Mf Gion Clau Beer-Schmed
e pv.; Nesa e Carli Beer-
Derungs (per la davosa ga)

Dumengia, ils 10 d'uost

- 09.00 **Dardin:** S. Messa
Mf Benedetg Carigiet-Bürkli
- 10.30 **Breil:** S. Messa
Mf Aluis Cavegn; Barla
Seiler-Tuor; Luzia Bundi-
Vincenz; Pius Cathomas-
Casutt; Katharina Caderas-
Obernosterer

Gliendisdis, ils 11 d'uost**S. Clara d'Assisi**

- 08.05 **Breil:** Survetsch divin dil
Plaid per l'entschatta digl
onn da scola
- 10.45 **Danis:** Survetsch divin dil
Plaid per l'entschatta digl
onn da scola

Mardis, ils 12 d'uost

- 19.00 **Andiast:** S. Rusari en baselgia

**Assumziun da Maria,
Perdanonza a Breil****Venderdis, ils 15 d'uost***Unfrenda per l'Uniun da giuventetgna Breil*

- 10.00 **Breil:** S. Messa per la
fiasta da perdanonza **cun
processiun, cant dil chor
ad hoc, societad da musica
e parada**
- 15.00 **Breil:** Viaspras, **silsuenter
apero**

20. dumengia ordinaria**Maria Regina,
Perdanonza a Danis****Sonda, ils 16 d'uost***Unfrenda pils basegns dalla pleiv*

- 19.00 **Andiast:** S. Messa per la
dumengia
Mf Hermina e Toni
Sgier-Schnider;
Guido Dietrich-Venzin

Dumengia, ils 17 d'uost*Unfrenda per l'Uniun da giuventetgna
Danis*

- 10.00 **Danis:** S. Messa per la
fiasta da perdanonza **cun
processiun, cant dil chor
e societad da musica, silsu-
enter apero**

Mardis, ils 19 d'uost

- 19.00 **Andiast:** S. Rusari en baselgia
- 19.00 **Dardin:** S. Messa cun
aduraziun eucaristica

Mesjamna, ils 20 d'uost

- 09.30 **Breil:** S. Messa en caplutta
s. Giacun
- 17.00 **Andiast:** S. Messa en
caplutta da Nossadunna
Mf Fargliuns Nesa, Pius e
Flurin Sac

Gievgia, ils 21 d'uost

- 18.00 **Breil:** Sera da cinema
**Presentaziun dil film da
Jesus dalla quarta part,
ell'aula, casa da scola
a Breil**

21. dumengia ordinaria*Unfrenda pils basegns dalla pleiv***Sonda, ils 23 d'uost**

- 19.00 **Danis:** S. Messa per la
dumengia

Dumengia, ils 24 d'uost

- 09.00 **Breil:** S. Messa
Mf Marianna Albin-Krebs;
Maria Livers-Cabialavetta;
Olivia Camenisch-Albin e
Georgina cun Felix Came-
nisch-Cathomas; Maria
Ursula Gliott-Calzaferri;
Agatha Caplazi
- 10.30 **Dardin:** S. Messa

Mardis, ils 26 d'uost

- 19.00 **Andiast:** S. Rusari en baselgia
- 19.00 **Danis:** S. Messa

Mesjamna, ils 27 d'uost

- 09.30 **Breil:** S. Messa

22. dumengia ordinaria**Dumengia, ils 31 d'uost***Unfrenda per la Caritas GR*

- 09.00 **Danis:** Survetsch divin dil
Plaid, preparaus dalla
gruppa da liturgia
- 10.30 **Andiast:** Survetsch divin
dil Plaid, preparaus dalla
gruppa da liturgia

Sguard anavos**Benedicziun dalla crusch a
Tschuppina**

Dumengia, **ils 18 da matg**, ha giu liug
la benedicziun dalla nova crusch a
Tschuppina a Breil. Silsuenter ha l'Uniun
da giuventetgna Breil organisau ina
grillada sil plaz Tschuppina.

*Foto: Jorge Santos*

Nus havein astgau beneventar in grond
publicum a nossa benedicziun e grilla-
da. Ensem cun Andrea Cathomas-Fri-
berg havein astgau furmar la benedic-
ziun cun patratgs dalla giuventetgna.
Embeliu il di ha la grillada ch'ei vegnida
organizada dall'Uniun da giuventetgna
Breil. Nus savein mirar anavos sin in
bi di da bun'aura, buna cumpignia ed
interessantas discussiuns.

*Nando Cathomas,
vicepresident Uniun da giuventetgna
Breil*

**Radunonza generala
dalla pleiv Breil**

La radunonza generala dalla pleiv Breil
ha giu liug sonda-sera, ils 31 da matg
2025 en casa da scola ad Andiast.
Entuorn 45 persunas han priu part alla
radunonza e deliberau las 13 tractandas.
Il protocol dalla davosa radunonza
general a ei vegnius resumaus entras
l'actuara Patricia Derungs ed ei vegnius
approbaus unanimamein cun engrazi-
ament per la redacziun. Ils rapports dil
president dalla pleiv sco era dalla presi-

denta dil cussegl pastoral ein medemamein vegni resumai, ein denton publicai sin nossa pagina da casa.

Il responsabel per las finanzas ha saviu orientar la raspada sur dil quen annual 2024 che siara cun in pign gudogn. Suenten il rapport dils revisurs ein il quen annual sco era il preventiv 2025 vegni approbai unanimamein. Il pei da taglia resta sin 15% dalla taglia cantunala sempl.

El gremi dalla suprastanza ha ei dau neginas abdicaziuns. Aschia ein Patricia Derungs, Anita Tuor ed Andreas Pfister vegni reelegi. Deplorablamein ha la tscherca per in supplementar consupratont fatg naufragi, negin ei semess a disposiziun. Ord la cumissiun da gestiun ha il commember Maurus Vincenz dau giu siu uffeci e stat buca pli a disposiziun. Medemamein ei era per quei post vegni anflau negin successur. Aschia ein sulet ils dus commembers Ida Berther ed Adelrich Berther vegni reelegi. Per la sanaziun dalla baselgia parochiala ad Andiastr ei vegni elegiu in cumissiun da baghegiar. La sanaziun ei prevedida igl onn 2026 ed il credit persuenter vegn dumandaus ad ina proxima radunanza generala extraordinaria el decuors digl atun 2025. Part dalla cumissiun fan: Andreas Pfister, Michel Brunner, Anita Tuor, Larissa Pally e Conrad Cabalzar.

Il menader dils beins immobiliars ha dau giu rapport sur dil curriu e passau duront igl onn 2024. Aschia ha la sanaziun dalla caplutta s. Sievi a Breil saviu vegnir serrada giu. Vinavon ei il terren agricol ad Andiastr vegnius repartius da niev sin ils differents purs. Medemamein ha nies plevon sur Sajan drizzau in per plaids als presents. Dalla davosa tractanda ha negin fatg diever, aschia che la radunanza ha saviu vegnir serrada. Il president ha engraziu per la presenza ed interessenza pils fatgs dalla pleiv ed envidau ils hosps ad in pign aperitiv.

Michel Brunner, president

Inauguraziun dalla piazza da giugs a Dardin

Gievig, ils 29 da matg 2025, ha giu liug a Dardin la fiasta dad Anceinza. In bi diember da parochians ei separticipaus al survetsch divin ed alla processiun. Silsuenten ha sur Sajan benediu la nova piazza da giugs che duei porscher a pign e grond la pusseivladad da s'entupar. Sco usitau ha l'Uniun da mummas e dunnas da Dardin lu envidau alla grilla-da. Ina gronda raspada ha astgau guder

in bien gentar en buna cumpignia. A tut tgi ch'ei segidau per che quei di gartegi seigi engraziu da cor.



Patricia Derungs, Uniun da mummas e dunnas Dardin

Sguard anavon

Survetsch divin per l'entschatta da scola a Danis e Breil

Gliendisdis, ils 11 d'uost, ha liug in survetsch divin dil Plaid per l'entschatta da scola, allas 8.05 uras a Breil ed allas 10.45 uras a Danis.

Nus fagein in cordial beinvegni a tuttas scolaras e tuts scolars sco era allas persunas d'instrucziun e giavischein bien success ed in bien onn da scola 2025/2026.

Pelegrinadi el Tessin

Sco gia publicau el Fegl Parochial dil meins zercladur, organisescha il cussegl pastoral in pelegrinadi la **dumengia, ils 14 da settember**, che meina nus cugl autocar sur il Pass Lucmagn

tochen a Bellinzona el Tessin. Silsuenten viandein nus a pei sur la punt pendenta da Monte Carasso e visitein silsuenten la baselgia da sogn Bernard cun ina devoziun.



Sin nossa pagina da casa sut: www.pleiv-breil.ch e sin flyers en nossas baselgias, anfleis Vus il talun d'annunzia cun detagls.

Andrea Cathomas-Friberg, presidenta cussegl pastoral

Creisma 2025

Neu s. Spért, e gida nus ad esser fiug e flomma per la cuminonza. Sut quei motto havein nus astgau festivar nossa fiasta da Creisma.

Flommas da fiug che muentan e schenghegian als carstgauns forza e cura-scha. El fa esser nus fiug e flomma per la buna nova. El fa arder la sbrenzla da carezia els cors dils carstgauns. Quei mida enzatgei, renovescha, fa niev. Nus carstgauns fagein stem in da l'auter, segidein, havein peda in per l'auter. Il Spért da Diu dat veta, dat in stausch gida nus ad ir la dretga via ...

Gie mintgin da nus va sia via pertgei: Mintgin da nus ei ina pintga miracla pli perfects che mintga computer pli specials che tut la tecnica pli custeivels che mintga maschina. Seregrurdei adina puspei: vus essas buca rauba da massa negina copia, mobein in original. Negin uaffen senz'olma Na, ina miracla cun cor e sentiment. Nus havein astgau festivar ina biala fiasta da cuminonza ed essan engrazieivels a tut quels che ein segidai che quella fiasta resta a nus en buna memoria.

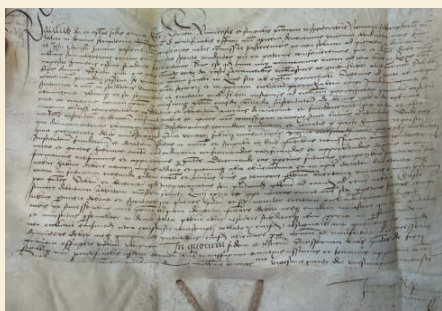
Ils cresmands



Foto: Tumpiv Media

Onn giubilar: 500 onns pleiv catolica Laax

Tochen l'entschatta dil 14avel tschen-taner era Laax ina «filiala» dalla pleiv da Sagogn. Pli e pli ha la vischnaunca insistiu da daventar independenta, aschia ch'igl uestg Paul Ziegler da Cuera ha finalmein consentiu ils 20 d'ust 1525 al giavisch d'installar in'atgna pleiv. Sin in agen plevon ha Laax denton aunc stuiu spitgar pli che 100 onns: ils embrugls che regevan durant il temps dalla reformaziun, la munconza da spirituals e la precara situaziun finanziaria dalla vischnaunca han impediù l'indendenza immediata.



Il document dils 20 d'ust 1525 che conferma l'installaziun dall'atgna pleiv da Laax.

1632 ei il mument denton arrivau, e pader Joannes Maria de Poschiavo ha priu domicil sco emprem plevon ella casa pervenda ch'era vegnida construida paucs onns avon a Laax. In ulteriur punct culminont ha la pleiv contonschiu 1677 cun la consecraziun dalla nova baselgia, baghegiada sin ils fundaments dil vegl sanctuari gotic.

Sfidas en temps pretensius

Cun mirar sigl avegnir dalla pleiv stat l'actuala cuminonza religiosa avon ina retscha da sfidas. Quei pertucca ton la dimensiun religiosa, spirituala e la cardientscha vivida ella pratica, buca meins denton era aspects organisatorics e dalla societad sco tala.

Igl onn giubilar duei perquei vegnir nezegiaus per s'occupar dalla historia, denton era da s'occupar a moda accentuada cun damondas dil futur. Tematisadas vegnan differentas perspectivas, basegns e spetgas da parochianas e parochians. Pretensiusa vegn ad esser la sfida da mantener ils fundaments da nossa cardientscha e las tradiziuns dalla baselgia en in contuorn sociologic e demografic ch'ei suttemess a midadas permanentas, e quei aschia ch'il carstgaun dad oz capescha quei.

Program onn giubilar

Exposiziun el museum: «Detgas, zenns e sgaras»

Durant la stad sededichescha il museum en in'exposiziun speciala alla baselgia, detgas e tradiziuns ella regiun da Laax.

Program per famiglias/ Historia e historias

Sonda, ils 16 d'ust allas 13–16 uras ella Sentupada

Per famiglias, grond e pign: Atelier da far pupi e da scriver.

Quiz: Enconuschas ti Laax e la historia da sia pleiv?

Concurrenza da malegiar: Ils maletgs ein exponi. Tgeinins plain il meglier a ti?

Sonda, ils 16 d'ust allas 19 uras en baselgia

Fatgs historics e historias dil mintgagi Anteriur:as ed actual:as collaboratur:as e funcziunaris raquentan da lur mintgagi ella pleiv, films, intervestas. Informaziuns davart la fundaziun ed il svilup dalla pleiv da Laax. Accumpignament musical entras la band dalla messa da laud. Il museum ei aviarts dallas 13–16 uras (caffè e petta) e la sera dallas 18–24 uras (Café nocturn): Gudi avon/suenter l'occorrenza en baselgia in sitg da buna notg en ambient historic.

Survetsch divin festiv cun uestg Joseph Maria Bonnemain

Dumengia, ils 17 d'ust allas 10 uras en baselgia

Bunamein sil gi 500 onns suenter la fundaziun dalla pleiv festivescha nossa cuminonza ensemen cun igl uestg da Cuera in survetsch divin da giubileum. Silsuenter apéro riche ella Sentupada. Il museum ei aviarts dallas 13–16 uras (caffè e petta).

Discussiun al podium «Surselva, tiara dalla missiun – ha la cardientscha cristiana aunc in avegnir cheu tier nus?»

Vendergis, ils 21 da november ell'aula Grava

Ils maletgs exteriurs ein evidents: durant survetschs divins ed autras fuormas da liturgia ein las baselgias vitas. La pratica religiosa visibla ei ton sco svanida ord la veta publica dalla Surselva. Ductrina el senn da catechesa ed entruidament ella cardientscha ei per affons ed instruidras ed instruiders savens plitost in stuer ch'in vuler. Ei quella descripziun memia negativa?

La pleiv roman-catolica da Laax pren la caschun da siu 500avel onn d'existenza da buca mo mirar anavos, mobein da ponderar e reflectar damondas digl avegnir religius en in contex totalmein semidaus durant ils davos decennis.

Il podium dat la caschun d'endriescher digl uestg diocesan Joseph Maria Bonnemain, dalla muniessa Monica Hüppi OP, da Marion Hilber, responsabla per l'instrucziun da religiun dalla Baselia catolica dil Grischun e dil teolog, assistent scientific alla Scol'aula da teologia a Cuera e spiritual da festival voluntari Claude Bachmann lur perspectivas per dar novs impuls alla veta da cardientscha. La discussiun vegn moderada da Mariano Tschuor.

Bugen envidein nus vus da separticipar e da silsuenter cuntinuar las discussiuns durant igl apéro.



Laax, all'entschatta dil davos tschentener, cun la baselgia parochiala dedicata a s. Gagl e s. Othmar.

Communicaziuns per Laax e Falera

Messa alpestra a Nagens

Dumengia, ils 13 da fenadur

allas 11 uras sper la nova mulschera

Il Chor viril Laax conta.

Nus selegrein da celebrar cun vus il survetsch divin tradiziunal sut tschiel aviart e sperein da passentar ina legrevla dumengia en buna cumpignia.

A caschun dalla messa alpestra dad uonn vegn la nova mulschera dall'Alp Nagens benedida. Ord quei motiv celebren nus la messa sper la nova mulschera.

Marenda: L'ustria Stalla a Nagens ei aviarta. Tgi che preferescha da marendar ord igl agen sacados, sa far quei sin las measas sper la fontauna. La groma vegn offerida dils purs.

Viadi: Il bus encunter Nagens parta allas 9.20 uras ed allas 10.20 uras naven dall'antieriura fermada sper il parcadi dil lag. Il bus da retuorn parta allas 14.05 uras. Quels treis cuors vegnan offeri dalla pleiv.

En cass d'aura malguessa dat la numera da telefon 076 406 41 12 sclariment la dumengia naven dallas 7–9 uras. Da maccort'aura ha la messa liug allas 10.30 uras en baselgia a Laax.

Concert el rom dil «flimsfestival»

Dumengia, ils 20 da fenadur

allas 14 uras en baselgia a s. Rumetg

«van Eyck»

El rom dil «flimsfestival» incontan il posaunist talian Ercole Nisini ed il battarist da Berlin Peter Kuhnsch cun melodias enconuschantas, canzuns popularas historicas e canzuns ecclesiasticas dil cumponist hollandes dalla renaschientscha Jacob van Eyck.

Els van denton era magari sur la norma ora, decoreschan, varieschan ed improviseschan ... sco ei s'auda denter amitgs.

Uteriuras informaziuns e reservaziun da bigliets sut: www.flimsfestival.ch.

Entschatta digl onn da scola

Gliendisg, ils 11 d'uost

Nus giavischein a tut las scholaras ed als scholars da Falera e da Laax, sco era allas persunas d'instrucziun ed als geniturs ina benedida entschatta dil niev onn da scola.

Concerts da stad

Vendergis, ils 22 d'uost

allas 20.30 uras

Sonda, ils 23 d'uost

allas 20.30 uras

Dumengia, ils 24 d'uost

allas 11 uras

mintgamai en baselgia a s. Rumetg

Gia dapi varga 50 onns ein ils concerts da stad a Falera in pign mo fin accent sin la gliesta dils festivals classics. Mintg'onn ein quels treis concerts in punct fix el program cultural dalla regiun. Sper ils grondius artists e la biala cuntrada, dat era la baselgia da s. Rumetg als concerts in character particular.

Il vendergis spetga vus igl «Amar Quartett», cun l'ovra fetg impressiunonta «Ils siat davos plaids da nies Salvader vid la crusch». Il concert vegn accompignaus da texts adattai che vegnan prelegi da Pierre Andrey.

La sonda udis vus il «Trio Anata» ensemble cun Izabel Markova I Viola cun ovras da J. Brahms, C. Saint-Saëns e C. Debussy.

La dumengia vegnis vus sorprendi cun in program da trio da clavazin, dano-vamein cul «Trio Anata». Sil program stattan ovras da L. van Beethoven ed A. Dvořák.



Trio Anata

Informaziuns detagliadas anfleis vus sut: www.sommerkonzertefalera.ch.

Communicaziuns per Laax

Lavar ora la baselgia

Mesjamna, ils 13 d'uost

naven dallas 8 uras

L'Uniun da dunnas envida era uonn biaras voluntarias a lavar ora la baselgia. Igl agid dad ina e scadina da vus ei fetg beinvegnius.

Nus admettein in grond engraziament allas fideivlas dunnas che segidan mintg'onn e selegrein dad era beneventar novas dunnas che segidan da lavar ora nossa baselgia.

Naturalmein procurein nus per ina buna pausa da caffè.

Gebetsmoment mit den Perlen des Glaubens

Mittwoch, 20. August

um 19 Uhr in der Sentupada

Sich zurücklehnen, sich öffnen für Ruhe und Stille, sich von etwas Neuem inspirieren lassen.



Dieser Abend befasst sich mit den Perlen unseres Glaubens: Bibelstellen, Botschaften und Bedeutungen reflektieren wir zusammen, und es finden wundervolle Aha-Erlebnisse statt.

Fragen stellen, Antworten suchen, sich selbst wiederfinden. Alles liegt in diesen Perlen des Glaubens.

Zum Schluss vertiefen wir alle unsere Kenntnisse in ein meditatives Gebet und in einer genussvollen Abschlussrunde mit Tee oder Kaffee und lassen alles noch einmal in uns einfließen. So schöpfen wir seelische und körperliche Kraft. Lass dich doch mal ein und geniesse.

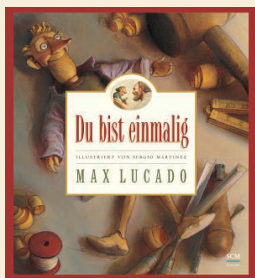
Auf eure Anmeldung freut sich: Stefanie Kälin, Telefon 079 476 98 31 oder E-Mail: casa25@kns.ch.

Survetsch divin preeucaristic pils affons

Dumengia, ils 31 d'uost
allas 9 uras ella Sentupada

Tema: Ti eis unics

Durant la messa dalla dumengia essas vus, cars affons dalla scoletta tochen la secunda classa, envidai cordialmein al survetsch divin preeucaristic ella Sentupada.



Nus selegrein d'astgar beneventar biars affons en nies miez,

Tamara e Luzi

Devoziun pils affons e lur geniturs

Margis, ils 26 d'uost
allas 16 uras

Tema: Nos mauns

Ils mauns havein nus adina cun nus; cun els savein nus prender e dar. Tgei fas ti aunc cun tes mauns? En tgei mauns essan nus tuts? Communablamein lein nus haver endament tgei muntada ch'els mauns han per nus.



Cars affons, jeu selegrel d'astgar beneventar vus en baselgia,

Paula Casutt-Vincenz

Peter Camenzind. Il vicari general ha raquintau durant siu priedi da siu viadi atras Jerusalem, nua ch'el ha sentiu entras pliras sentupadas la preschient-scha da Jesus. El giavischa a nos cresmands ch'era els arvien lur cors per tut las sentupadas che spetgan els durant lur veta.

In cordial engraziament alla band da laud che ha embelliu la messa cun sias bialas canzuns. Da cor engraziein nus era als geniturs che han gidau d'ornar la porta-baselgia cun in bi tschupi da fiasta, sco era allas dunnas ch'ein stadas responsablas per la biala decoraziun da flurs.

In sincer Dieus paghi va a sur Bronislaw che ha accumpignau nos cresmands atras igl onn da preparaziun, sco era a nos calusters pigl accumpignament durant il survetsch divin da fiasta.

Communicaziuns per Falera

Natalezis

Dumengia, ils 10 d'uost astga **Meinrad Casutt-Coray** festivar siu 85-avel natalezi.

Gievig, ils 21 d'uost astgan **Oscar Casutt** e **Pius Cathomen-Casutt** medemamein festivar lur 85-avel gi da naschientscha.

Margis, ils 26 d'uost astga **Luzius Cathomen-Casutt** festivar siu 80-avel anniversari.

Nus gratulein cordialmein als giubilar e giavischein ad els tut il bien, surtut buna sanadad, la benedicziun dil Tutschent ed in legreivel gi da fiasta.

Nozzas

Sonda, ils 2 d'uost festiveschan **Nadine Wellinger** e **Riccardo Simonet** da Falera lur nozzas en baselgia a s. Rumetg.

Sonda, ils 30 d'uost festiveschan **Lara Noemi Peng** e **Thomas Jörgler** dad Igis medemamein lur nozzas en baselgia a s. Rumetg.

Nus gratulein cordialmein als nozzadurs e giavischein ad els bia cletg, ventira ed igl accumpignament da Diu atras lur veta matrimoniala.

Egliada anavos

Viadi da ministrants egl Europapark

Vendergis, ils 2 da matg

Il davos gi dallas vacanzas da primavera ein las ministrantas ed ils ministrants da Falera e da Laax semess sin viadi cun bus encunter igl Europapark a Rust en Tiaratudestga.



Ils affons han astgau guder da fina bial'aura in gi plein action e divertiment. La sera tard ein tuts arrivai saunamein, cuntents e cun in sacados plein regurdientschas a casa.

In cordial engraziament a Barbara, Flurina, Irena, Julia, Vivianne ed Yves per accumpignar ed haver bien quitaui dils affons sin lur viadi.

Fiasta dalla s. Creisma Gliendisgis Tschuncheismas, ils 9 da zercladur

«In cor ed in spért», quei ei stau il tema dalla fiasta dalla s. Creisma che ha giu liug uonn a Laax cun nies confirmatur

Allas dunnas dil Cussegl pastoral da Laax engraziein nus da cor per preparar e survir igl aperitiv ed in ressentiu engraziell fetg admettein nus alla Societad da musica da Falera pigl accumpignament musical durant igl aperitiv. Uss resta mo pli da giavischar a nos cresmands ch'els mondien atras lur veta cun cor aviert e cun la fidonza enten il Spért sogn.



Stefanie Kälin, catecheta

Chor viril: Honoraziun cant sacral Sontgilcrest, ils 19 da zercladur

A caschun dalla fiasta da Sontgilcrest havein nus astgau gratular e selegrar ensemen cul Chor viril da Laax als meriteivels cantadurs:

Beat Camathias – 30 onns cant sacral
René Buchli – 25 onns cant sacral
Ueli Camathias – 20 onns cant sacral

Preziai cantadurs, da cor admettein nus aunc inaga a vus in grond engraziament per tut vos survetschs e vies engaschi en favur dil Chor viril e da nossa pleiv.



Messas

Mesjamna, ils 2 da fenadur

19.00 S. Messa
Mfp Carlina Winzap

14. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 6 da fenadur

10.15 S. Messa
(da bial'aura a s. Rumetg)
Mfp Martina Casutt-Cavelti
e Magdalena Casutt-Cathomen

Mesjamna, ils 9 da fenadur

19.00 S. Messa
Mfp Josefina Casutt

Sonda, ils 12 da fenadur

19.00 S. Messa dalla dumengia
Mfp Martina e Bistgaun
Chistell-Cathomen

15. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 13 da fenadur

11.00 a Nagens: S. Messa alpestra
Il Chor viril Laax conta.

Sonda, ils 19 da fenadur

19.30 S. Messa dalla dumengia
cun sur Pius Betschart da Flem

16. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 20 da fenadur

09.00 a Laax: S. Messa cun
sur Pius Betschart da Flem
14.00 a s. Rumetg: Concert el rom
dil «flimsfestival»

17. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 27 da fenadur

10.15 S. Messa
(da bial'aura a s. Rumetg)

Mesjamna, ils 30 da fenadur

19.00 S. Messa

Fiasta naziunala

Vendergis, igl 1. d'uost

21.00 Tuchiez festiv

Sonda, ils 2 d'uost

13.00 a s. Rumetg: Nozzas da
Nadine Wellinger e Riccardo
Simonet

18. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 3 d'uost

09.00 S. Messa
(da bial'aura a s. Rumetg)

Mesjamna, ils 6 d'uost

19.00 S. Messa

19. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 10 d'uost

10.15 S. Messa
(da bial'aura a s. Rumetg)
Mfp Giacun Antoni
Casanova-Tschuur

Mesjamna, ils 13 d'uost

19.00 S. Messa

Assumziun da Maria

Vendergis, ils 15 d'uost

10.15 a s. Rumetg: S. Messa festiva
Benedicziun da flurs ed
jarvas
Da bial'aura envida la pleiv
tut ils presents suenter
messa ad in aperitiv.

20. dumengia ordinaria

Fiasta da giubileum

500 onns pleiv Laax

Dumengia, ils 17 d'uost

10.00 a Laax: S. Messa festiva cun
uestg Joseph Maria Bonne-
main
La messa vegn embellida
dil Chor viril Laax.
Suenter messa envida la
pleiv Laax in e scadin ad in
aperitiv.
10.15 a s. Rumetg: Survetsch divin
reformau

Mesjamna, ils 20 d'uost

19.00 S. Messa

Vendergis, ils 22 d'uost

20.30 a s. Rumetg: Concert da stad

Sonda, ils 23 d'uost

20.30 a s. Rumetg: Concert da stad

21. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 24 d'uost

09.00 S. Messa
11.00 a s. Rumetg: Concert da stad

Margis, ils 26 d'uost

16.00 Devoziun pils affons
e lur geniturs

Mesjamna, ils 27 d'uost

19.00 S. Messa
Mfp Margreta Chistell-
Winzap

Sonda, ils 30 d'uost

14.00 a s. Rumetg: Nozzas da
Lara Noemi Peng e Thomas
Jörger

22. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 31 d'uost

Unfrenda per la Caritas Svizra
10.15 S. Messa
(da bial'aura a s. Rumetg)
Mfp Anita Darms-Cathomen
e Toni Cathomen-Cavelti

Communiun dils
malsauns a casa



Gievgia, ils 10 da fenadur

Gievgia, ils 24 da fenadur

Gievgia, ils 7 d'uost

Gievgia, ils 21 d'uost

mintgamai il suentermiezgi

Bugen viseta sur Bronislaw nossas pa-
rochianas e nos parochians e porta a tgi
che giavischa la sontga Communiun.

Ils confamigliars ein supplicai da con-
tactar il secretariat dalla pleiv sche quei
survetsch vegn giavischaus per per-
sunas ch'ain aunc buc annunziadas.

LAAX



Messas

Margis, igl 1. da fenadur

07.30 S. Messa
en caplutta da s. Bistgaun

Gievgia, ils 3 da fenadur

09.15 S. Messa

14. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 6 da fenadur

09.00 S. Messa
Mfp Martina Egger-Derungs
e Hans Michael Pohle-
Casanova

Margis, ils 8 da fenadur

07.30 S. Messa
en caplutta da s. Bistgaun

Gievgia, ils 10 da fenadur

09.15 S. Messa
Mfp Luzia e Stefan Casutt-
Coray

15. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 13 da fenadur

11.00 a Nagens: S. Messa alpestra
Mfp Augustin Killias-Cantieni
Il Chor viril conta.

Sonda, ils 19 da fenadur

19.30 a Falera: S. Messa dalla
dumengia cun sur Pius
Betschart da Flem

16. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 20 da fenadur

09.00 S. Messa caudonn per
Jolanda Camathias-
Cathomen cun sur Pius
Betschart da Flem

Gievgia, ils 24 da fenadur

07.30 S. Messa
en caplutta da s. Giacun

Sonda, ils 26 da fenadur

17.00 Vorabendgottesdienst
in Murschetg (Deutsch)

17. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 27 da fenadur

09.00 S. Messa
Mfp Angelo Cocuzza sco
era per Rosina e Florentin
Hendry-Coray

Margis, ils 29 da fenadur

07.30 S. Messa
en caplutta da s. Bistgaun

Gievgia, ils 31 da fenadur

09.15 S. Messa

Fiasta naziunala

Vendergis, igl 1. d'uost

21.00 Tuchiez festiv

18. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 3 d'uost

10.30 S. Messa

Margis, ils 5 d'uost

07.30 S. Messa
en caplutta da s. Bistgaun

Gievgia, ils 7 d'uost

09.15 S. Messa
Mfp Toja Isenring-Maissen

19. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 10 d'uost

09.00 S. Messa

Margis, ils 12 d'uost

19.00 S. Messa
Mfp Luzia Schmid-Ililien

Assumziun da Maria

Vendergis, ils 15 d'uost

09.00 S. Messa festiva
Benedicziun da flurs ed
jarvas

20. dumengia ordinaria

Fiasta da giubileum

500 onns pleiv Laax

Dumengia, ils 17 d'uost

10.00 S. Messa festiva cun uestg
Joseph Maria Bonnemain
*La messa vegn embellida
dil Chor viril.*
Sunter messa envida la
pleiv in e scadin ad in ape-
ritiv.

Margis, ils 19 d'uost

19.00 S. Messa
Mfp Marinesa Isenring

Mesjamna, ils 20 d'uost

19.00 Mument d'oraziun cun ils
curals da cardientscha ella
Sentupada

Gievgia, ils 21 d'uost

09.15 S. Messa
Mfp Katharina Camathias-
Walder

Sonda, ils 23 d'uost

17.00 Vorabendgottesdienst
in Murschetg (Deutsch)

21. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 24 d'uost

10.30 S. Messa
Mfp Christa Luise e Peter
Johann Schneller-Herth

Margis, ils 26 d'uost

19.00 S. Messa
Mfp Fabiana Caminada-
Arpagaus

Gievgia, ils 28 d'uost

09.15 S. Messa
Mfp Martin Derungs

22. dumengia ordinaria

Dumengia, ils 31 d'uost

Unfrenda per la Caritas Svizra

09.00 S. Messa caudonn per
Marionna Tschuor-Coray
Survetsch divin preeuca-
ristic pils affons ella Sentu-
pada

Communiun dils malsauns a casa

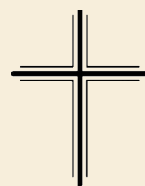


Mesjamna, ils 9 da fenadur

Mesjamna, ils 13 d'uost

mintgamai il suentermiezgi

Nos defuncts



Il Signur sur da veta e mort
ha clamau tier el:

Plazidus Mathias Cavelti-Camathias

naschius ils 3-8-1939
morts ils 26-5-2025

Segner, dai al defunct il ruaus perpeten.
E la glisch perpetna sclareschi ad el.
El ruaussi en pasch.

ILANZ/GLION – SAGOGN – SCHLUEIN SEVGEIN



Kath. Pfarramt Ilanz

Glennerstrasse 5, 7130 Ilanz
Telefon 081 925 14 13
kathpfarramtilanz@kns.ch
www.pfarrei-ilanz.ch

Pfarrer, Alfred Cavelti

Mobile 079 428 40 04
alcave.ilanz@kns.ch

Seelsorgerin, Flurina Cavegn

Mobile 079 741 90 49
seelsorgerin.ilanz@bluewin.ch

Mitarbeitender Priester, Marcus Flury

Telefon 081 544 58 24
Mobile 079 703 54 82
marcus.flury@kns.ch

Seelsorgehelfer, Armin Cavelti

Mobile 079 651 30 11
armincavelti@sunrise.ch

Jugendarbeiter, Benny Meier Goll

Mobile 079 741 92 25
benny@kns.ch

Zeiten des Stundengebetes in den Klöstern. Die Mitglieder der Gemeinschaft treffen sich mehrere Male am Tag, um miteinander zu beten, zu singen, zu meditieren, vor Gott zu sein. Solche Regeln helfen, die Unterbrechungen diszipliniert einzuhalten. Während der Sommermonate machen viele von uns Ferien. Auch diese bieten eine Unterbrechung: des Alltags, des Leistungsdrucks, des Flusses der Welt. Es ist eine geschenkte Zeit, in der wir uns erholen können. Wir tanken Kraft und Energie, werden durch fremde Eindrücke inspiriert, machen wertvolle Erfahrungen, prägende Begegnungen. Vieles, was wir während der Ferienzeit erfahren, wird uns auch in der religiösen Praxis geschenkt. Ich denke dabei an einen Gottesdienst, aber nicht nur. Auch da tanke ich Kraft und Energie, auch da werde ich inspiriert, mache hilfreiche oder höre von wertvollen Erfahrungen und erlebe prägende Begegnungen.

Von der reformierten Theologin Dorothee Sölle stammen folgende Zeilen:
«Du sollst dich selbst unterbrechen.
Zwischen Arbeiten und Konsumieren soll Stille sein und Freude,
dem Gruss des Engels zu lauschen:
Fürchte dich nicht!
Zwischen Aufräumen und Vorbereiten sollst du es in dir singen hören,
das alte Lied der Sehnsucht:
Maranata, komm, Gott, komm!
Zwischen Wegschaffen und Vorplanen sollst du dich erinnern an den ersten Schöpfungsmorgen,
deinen und aller Anfang, als die Sonne aufging ohne Zweck
und du nicht berechnet wurdest
in der Zeit, die niemandem gehört
ausser dem Ewigen.»



Jeu giavischel a Vus ina biala stad che interrompa Vies mintgadi, Vossas disas, Vies ir el rudi, Vos pregiudezis, Vossas temas. Jeu giavischel quella interrupziun schibein en temps da vacanzas sco era en Vossa pratica religiosa.

Flurina Cavegn-Tomaschett
Seelsorgerin

Gottesdienste Survetschs divins

Mittwoch, 2. Juli

15.00 Uhr **Ilanz:** Gottesdienst im Altersheim La Pumera

Donnerstag, 3. Juli

09.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

14. Sonntag im Jahreskreis 14. Dumengia ordinaria

Sonda, ils 5 da fenadur

19.00 **Sevgein:** Survetsch divin eucaristic

Sonntag, 6. Juli

Dumengia, ils 6 da fenadur

09.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier
Stiftmessen: Johann und Jolanda Spescha-Scarpato; Reto Finger und Berta Schnider; Lydia Lang-De Giorgi
09.30 **Sagogn e Schluein:** Survetsch divin eucaristic a Glion

Donnerstag, 10. Juli

09.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

15. Sonntag im Jahreskreis 15. Dumengia ordinaria

Sonntag, 13. Juli

Dumengia, ils 13 da fenadur

09.30 Uhr **Ilanz:** Wortgottesfeier
10.00 **Sagogn:** Survetsch divin eucaristic
11.00 **Schluein:** Survetsch divin dil Plaid

Mittwoch, 16. Juli

15.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier im Altersheim La Pumera

Donnerstag, 17. Juli

09.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

16. Sonntag im Jahreskreis 16. Dumengia ordinaria

Samstag, 19. Juli

Sonda, ils 19 da fenadur

15.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier in der Spitalkapelle
19.00 **Schluein:** Survetsch divin eucaristic
Trentavel Albert Furger-Candrian
mf Maurus Bergamin-Darms; Rest Antoni e Nesa Bergamin-Casutt; Nicolaus Wellinger-Coray; Albert Wellinger; Gieri e Giuanna Holderegger-Caduff

Grusswort Plaid sin via

Caras parochianas e cars parochians

Wie würden Sie den Begriff «Religion» definieren? Der berühmte Theologe Johann Baptist Metz hat es einmal so formuliert: «Die kürzeste Definition von Religion ist Unterbrechung.» Ich kann dem zustimmen, denn Religion unterbricht manches, wenn wir es zulassen: den Alltag, unseren Leistungsdruck, den Fluss der Welt usw. Gut erkennbar ist der Unterbruch des Alltags bzw. der Arbeit durch die fixen

19.00 **Sevgein:** Survetsch divin eucaristic
mf Helena Cadalbert; Pius Derungs-Casanova; Augustin Derungs

Sonntag, 20. Juli
Dumengia, ils 20 da fenadur

09.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier
Stiftmessen: Doris Herger-Zraggen; Sep Antoni und Carmelia Curschellas-Derungs; Anna Maria Tomaschett

10.45 **Sagogn:** Survetsch divin eucaristic
Trentavel Babetta Cavelti-Steinhauser
mf Trudi Giger-Stolz; Ignaz Deflorin-Berther

11.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache

Donnerstag, 24. Juli

09.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

17. Sonntag im Jahreskreis
17. Dumengia ordinaria

Sonntag, 27. Juli
Dumengia, ils 27 da fenadur

09.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier für alle vier Pfarreien
Stiftmessen: Bernard Vinzens-Sigron und David Vinzens; Alfons und Maria Sigron-Margreth; Hedi Brunold-Sigron; Klara Caminada-Locher

09.30 **Sagogn, Schluein, Sevgein:** Survetsch divin eucaristic a Glion

Donnerstag, 31. Juli

09.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

18. Sonntag im Jahreskreis
18. Dumengia ordinaria

Samstag, 2. August

11.00 Uhr **Ilanz:** Taufe Anica Cadalbert
15.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier in der Spitalkapelle

Sonntag, 3. August
Dumengia, ils 3 d'uost

09.30 Uhr **Ilanz:** Wortgottesfeier
09.30 **Sagogn:** Survetsch divin eucaristic, silsuenter stiva da caffè
mf Giacun e Luisa Vinzens-Cavelti

11.00 **Schluein:** Survetsch divin dil Plaid

11.00 **Sevgein:** Survetsch divin eucaristic
mf Catrina Walder-Cadalbert

Donnerstag, 7. August

09.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

19. Sonntag im Jahreskreis
19. Dumengia ordinaria

Sonntag, 10. August
Dumengia, ils 10 d'uost

09.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier
Stiftmesse: Alexi und Margretha Casanova-Casanova

10.00 **Schluein:** Survetsch divin eucaristic

11.00 **Sevgein:** Survetsch divin eucaristic a s. Fossa

17.00 Uhr **Ilanz:** Ökumenische Segensfeier zum neuen Schuljahr in der **reformierten Kirche**

Mittwoch, 13. August

15.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier im Altersheim La Pumera

Maria Aufnahme in den Himmel
Kirchweihfest in Ilanz
Assumziun da Maria

Freitag, 15. August
Venderdis, ils 15 d'uost

10.00 Uhr **Ilanz:** Festgottesdienst mit Predigt von Daniel Durrer, mitgestaltet vom Cäcilienchor, anschliessend Apéro

10.15 **Sagogn:** Survetsch divin eucaristic per il patrociniu dalla baselgia

20. Sonntag im Jahreskreis
20. Dumengia ordinaria

Sonntag, 17. August
Dumengia, ils 17 d'uost

09.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier
Stiftmessen: Ruth Derungs-Jung; Theodosia Arpagaus-Monn; Carli und Barla Sonder-Soliva und Marita Sonder; Emerita Ardüser-Neuwirth

09.30 **Schluein:** Survetsch divin eucaristic

11.00 **Sevgein:** Survetsch divin sill'Alp Pitieri

Donnerstag, 21. August

09.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

21. Sonntag im Jahreskreis
21. Dumengia ordinaria

Sonntag, 24. August

Dumengia, ils 24 d'uost

09.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier
Jahresgedächtnis Marta Riedi-Berther

Stiftmessen: Martin und Amalia Vinzens-Cadalbert; Tarcisi Monn-Maissen

09.30 **Sevgein:** Survetsch divin dil Plaid

10.45 **Sagogn:** Survetsch divin eucaristic
mf Jodocus Cavelti; Florentina Caderas-Gartmann; Otto e Anna Ursula Cavegn-Cavelti

11.00 **Schluein:** Survetsch divin dil Plaid

Mittwoch, 27. August

15.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier im Altersheim La Pumera

Donnerstag, 28. August

09.00 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

22. Sonntag im Jahreskreis
22. Dumengia ordinaria

Opfer für die Caritas Schweiz
Collecta per la Caritas Svizra

Sonntag, 31. August
Dumengia, ils 31 d'uost

09.30 Uhr **Ilanz:** Eucharistiefeier

10.00 **Schluein:** Survetsch divin eucaristic

10.45 **Sagogn:** Survetsch divin eucaristic

11.45 Uhr **Ilanz:** Taufe Melina Nett

Rosenkranzgebet in Ilanz

Jeweils am Montag um 17 Uhr

Kloster der Dominikanerinnen



Gottesdienstzeiten an Sonn- und Feiertagen

07.30 Uhr Laudes/Morgenlob
10.00 Uhr Eucharistiefeier
17.30 Uhr Vesper/Abendlob

Gottesdienstzeiten an Werktagen

Morgens 07.00 Uhr
Abends 17.30 Uhr

Gedenktag hl. Dominikus, Ordensgründer

Freitag, 8. August

10.00 Uhr Festgottesdienst,
anschliessend Apéro mit
allen Mitfeiernden

Taufe/Batten

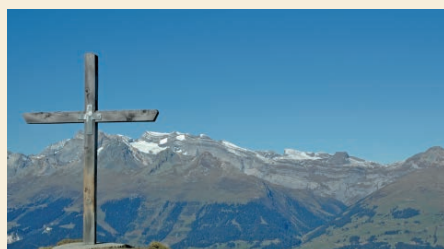


Melina Nett, Ilanz

Geboren 31.08.2024
Taufe 31.08.2025
Eltern Ricarda und Fabian
Nett-Soller, Via Santeri 13

Gottes Segen begleite Melina und ihre
Familie in eine glückliche Zukunft.

Heimgegangen Turnai a casa



Doris Weymuth-Steiger, Ilanz

Geboren 21.06.1941
Gestorben 29.05.2025

Albert Furger-Candrian, Schluein

Naschius 12-01-1957
Morts 06-06-2025

Babetta Cavelti-Steinhauser, Sagogn

Geboren 27.04.1933
Gestorben 06.06.2025

Sr. Rolendis Peters OP, Kloster Ilanz

Geboren 28.01.1937
Gestorben 10.06.2025

Ich liege und schlafe ganz mit Frieden;
denn allein du, HERR, hilfst mir, dass
ich sicher wohne. (Psalm 4,9).

Mitteilungen Communicaziuns

Veränderung im Seelsorgeteam



Am 1. August 1999 ist **Benny Meier** als Religionspädagoge und Jugendseelsorger in den Dienst der Pfarrei Ilanz getreten. Im Sommer 2020 hat er sein Pensum in der Pfarrei reduziert, um eine neue Herausforderung als Sozialarbeiter an der Schule Ilanz/Glion anzunehmen. In einem Teilpensum ist er aber unserer Pfarrei weiterhin zur Verfügung gestanden.

In diesen 26 Jahren hat Benny mit seiner engagierten und jugendlichen Art unser Pfarreileben geprägt und bereichert. Er ist besonders für die Kinder und Jugendlichen **die** Bezugsperson zur Pfarrei.

Wir bedauern sehr, dass Benny unserer Pfarrei ab **Ende Oktober** nicht mehr zur Verfügung steht. Sein Pensum an der Schule absorbiert seine Kräfte und so möchte er sich von seinen Aufgaben im Seelsorgeteam entlasten.

Danke, Benny, für dein langes und treues Mit-auf-dem-Weg-Sein. Von Herzen wünschen wir dir für dein Wirken viel Kraft und zwischendurch auch ein bisschen Freizeit, um mit dem Gleitschirm über uns hinwegzufliegen.

*Seelsorgeteam und
Kirchgemeindevorstand*

Kollekte für Caritas Schweiz

Sonntag, 31. August

Die Caritas setzt sich seit über 120 Jahren ein, die Armut in der Schweiz und weltweit in rund 20 Ländern zu bekämpfen. Zusammen mit lokal verankerten Partnern helfen sie, kurzfristige Notsituationen im Katastrophenfall zu überbrücken und unterstützen langfristig die Ärmsten, sich selbst zu helfen.



Die Bezeichnung Caritas stammt aus dem Lateinischen und bedeutet Nächstenliebe, also den konkreten persönlichen Einsatz für andere Menschen, für Menschen in Not.

Das lateinische «carus»/rätoromanisch «car» meint lieb, wertgeschätzt, kostbar. Unser Nächster/unsere Nächste ist uns lieb und kostbar.

Wir alle sind Kirche Nus tuts essan Baselgia

Jeden Monat stellen wir eine Person vor, die sich in einer unserer Pfarreien engagiert. Mit ihrem Beitrag zeigen sie, dass die Kirche aus vielen lebendigen Bausteinen gebildet wird.

Mintga meins presentein nus ina persuna che s'engascha en ina da nossas pleivs. Entras lur contribuziun muossan ellas, che la Baselgia vegn formada ord biara crappa viventa.

Manuel Lombris, Sagogn



Tgei survetsch fas ti per la pleiv? Welchen Dienst erweist du der Pfarrei?

Jeu sun gia biars onns lectur ella pleiv da Sagogn. Era biars onns sundel staus revisur da quen dalla pleiv. E lu contel gia biars onns el chor Baselgia Sagogn. *Ich bin bereits seit vielen Jahren Lektor in der Pfarrei Sagogn. Viele Jahre war ich auch Rechnungsrevisor der Kirchgemeinde. Und dann singe ich schon viele Jahre im Kirchenchor.*

Tgei dat a ti la motivaziun da s'engaschar?

Was gibt dir die Motivation dazu?

Far enzatgei dil bien per la cuminonza dalla pleiv.

Etwas Gutes tun für die Gemeinschaft der Pfarrei.

Dat ei in liug nua che ti sentas en special la vischinonza da Diu?

Gibt es einen Ort, an dem du die Nähe Gottes besonders erfährst?

Naturalmein els survetschs divins da nossas pleivs. Sin ils pelegrinadis che jeu vaiel fatg in per, hai jeu era sentiu la vischinonza da Diu.

Natürlich in den Gottesdiensten unserer Pfarreien. Auf den Wallfahrten – ich habe einige gemacht – habe ich auch immer die Nähe Gottes erfahren.

Tgei oraziun dat forza a ti?

Welches Gebet gibt dir Kraft?

Ina dallas pli impurtontas oraziuns en mia veta ei il sogn Rusari. Lu era il Bab-nos, la salidada, igl aunghel pertgirader e la cardientscha. Las oraziuns ein per mei in fetg importont tiern en mia veta. *Eines der wichtigsten Gebete in meinem Leben ist der Rosenkranz. Dann auch das Vaterunser, das Schutzengelgebet und das Glaubensbekenntnis. Die Gebete sind für mich ein wichtiger Markstein in meinem Leben.*

Tgei text biblic schai a cor a ti?

Welcher Bibeltext liegt dir am Herzen?

Uarda, la giuvna vegn a concepì e parturir in feigl, ed ins vegn a dar num ad el Immanuel, quei vul dir: Dieus cun nus (Mt 1,23).

Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heisst übersetzt: Gott mit uns (Mt 1,23)

Rückblick: Fest der Pfarreien Retrospectiva fiasta dallas pleivs

Dieses Jahr fand das Fest unserer vier Pfarreien bereits früh statt, nämlich am 6. April. Die Pfarrei Sevgein war dieses Jahr mit der Organisation an der Reihe. Ihre Perdanonza findet jeweils am 5. Sonntag der Fastenzeit statt.

Die Fotos (weitere sind auf unserer Homepage zu sehen) zeigen einige Eindrücke: Der feierliche Gottesdienst, die Prozession von der Kirche zur Kapelle s. Fossa, die Andacht in der Kapelle und das anschliessende Mittagessen mit einer Darbietung des Chors mischedau Sevgein.

Igl ei stau ina biala fiasta. Engrazieli a tuttas e tuts ch'ei n's engaschai. Engrazieli allas parochianas ed als parochians dallas autras pleivs per lur viseta a Sevgein. Nus selegrein gia uss sil proxim onn, lu a Schluein.



Survetsch divin en baselgia s. Tumasch



Processiun a s. Fossa, accompignada dil cant

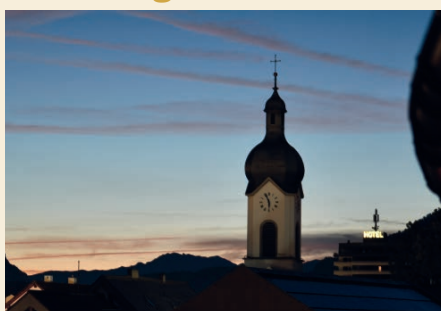


Nossadunna dallas dolurs anfla puspei siu plaz en caplutta.



Gentar da cumpignia en halla plurivalenta.

Mitteilungen Illanz/Glion



Ökumenische Segensfeier zum Schulstart

Sonntag, 10. August, um 17 Uhr in der reformierten Kirche St. Margrethen

Dieses Jahr findet zum zweiten Mal eine Segensfeier zum Schulbeginn statt – dieses Mal in der reformierten Kirche St. Margrethen. Gerne laden wir die Kinder und ihre Familien zu diesem Anlass ein. Mit der Segensfeier wollen wir die Kinder unter den Segen Gottes stellen. Durch Singen, Beten und Hören auf das Wort Gottes sollen die Teilnehmenden erfahren, dass auch Gott mit ihnen durch das Schuljahr unterwegs ist. Sein Heiliger Geist will die Kinder in den Herausforderungen des Schulalltags stärken, trösten und ermutigen.



Kirchweihfest Maria Aufnahme in den Himmel

Freitag, 15. August, um 10 Uhr

Das Kirchweihfest ist aus kirchlicher Sicht eines der Höhepunkte des Sommers. Blumenschmuck, Chorgesang und Orgelmusik geben der sorgfältig vorbereiteten Liturgie eine besondere Note.

Festprediger

Wenn möglich, wird für diesen Gottesdienst ein Festprediger eingeladen. Wir freuen uns, dieses Jahr Daniel Durrer unter uns begrüssen zu dürfen. Er ist ein Studienfreund unseres Pfarrers Alfred Cavelti und mit ihm Mitglied des Domkapitels.

Nachdem er 17 Jahre lang Pfarrer von Sachseln war, gab er vor zwei Jahren die Leitung der Pfarrei ab. Immer noch steht er als Pfarradministrator der Pfarrei zur Verfügung.

Verabschiedung

Leider bringt dieser Gottesdienst auch eine Verabschiedung mit sich. Vor zehn Jahren übernahm Rilana Cadruvi die Chorleitung des Cäcilienchors Illanz. Mit viel Leidenschaft, Musikalität und liturgischem Feingespür hat sie den Chor auf die kirchlichen Feiern vorbereitet. Das Resultat der Proben kam den Mit-

feiernden an den jeweiligen Hochfesten zugute, denn zusammen mit dem Chor verstand es Rilana, den Gottesdiensten eine besondere Note zu verleihen.

Am Kirchweihfest steht Rilana das letzte Mal dem Chor vor. Wir freuen uns auf die Musik und den Gesang, bedauern jedoch ihren Weggang. Für ihren wertvollen Dienst sei bereits an dieser Stelle gedankt.



Opfer für Kirchenschmuck

An Maria Himmelfahrt, dem Patroziniumsfest unserer Pfarrkirche, wird jeweils das Opfer für den Kirchenschmuck aufgenommen. Wir dürfen uns immer wieder darüber freuen, wie Mathilda Derungs die Kirche so schön und passend schmückt. Wer dazu einen Beitrag leisten möchte, lege eine Spende in die Opferkörbe.



Communicaziuns Sagogn



Stiva da caffè suenter messa

Per promover la cuminonza envida il cussegl pastoral suenter la messa dils **3 d'uoost ad in caffè en casa pervenda**. Prendei la caschun per s'entupar cun conparochianas e conparochians!

Entschatta digl onn da scola

Il niev onn da scola entscheiva gliendisdis, ils 11 d'uoost cun ina cuorta devoziun/meditaziun sin plaz-scola.

Communicaziuns Schluein



Entschatta digl onn da scola

Il niev onn da scola entscheiva gliendisdis, ils 11 d'uoost cun ina cuorta devoziun/meditaziun sin plaz-scola.

Communicaziuns Sevgein



Survetsch divin s. Fossa 10 d'uoost allas 11.00

Per far diever dalla biala caplutta celebrain nus enqual survetsch divin durant la stad si s. Fossa. Cordial invit.

Entschatta digl onn da scola

Gliendisdis, ils 11 d'uoost allas 09.00 uras

Igl onn da scola 2025/2026 entscheiva cun in survetsch divin ecumen en baselgia a Sevgein. Quei mument duei schar sentir schibein ils affons sco era las famiglias ed il team scolastic, ch'els vegnan accompignai da Diu e sia benedicziun tras il niev onn da scola.

Survetsch divin sin l'Alp Pitieri

Il survetsch divin sill'Alp Pitieri ha liug la dumengia, ils 17 d'uoost allas 11.00.

La giuventetgna vegn puspei a cooperar e mirar che tuts vegnien a survegnir zatgei da magliar e da beiber. Sche l'aura ei buca buna, ei il survetsch divin allas 11.00 en baselgia a Sevgein.



Impuls

Zum Marienfest Aufnahme in den Himmel



Maria, Frau des Hörens,

lass unsere Ohren offen sein;
lass uns das Wort deines Sohnes Jesus unter den tausend Worten dieser Welt heraushören;
lass uns auf die Wirklichkeit, in der wir leben, hören, auf jeden Menschen, dem wir begegnen,
und besonders auf den armen, den bedürftigen und den, der in Schwierigkeiten ist.

Maria, Frau der Entscheidung,

erleuchte unseren Verstand und unser Herz,
damit wir dem Wort deines Sohnes Jesus ohne Zögern zu gehorchen wissen;
gib uns den Mut zur Entscheidung, dazu, uns nicht mitreissen zu lassen, so dass andere unser Leben bestimmen.

Maria, Frau des Handelns,

lass unsere Hände und Füße zu den anderen «eilen»,
um die Liebe deines Sohnes Jesus zu bringen,
um wie du das Licht des Evangeliums in die Welt zu tragen.
Amen.

Papst Franziskus

DEGEN – MORISSEN – VELLA – VIGNOGN



Uffeci parochial

Sutvitg 28C
7144 Vella
www.pleiv-lumnezia.ch

Plevon

Sur Peter Aregger
Telefon 081 931 13 40
aregger.peter@bluewin.ch

Secretariat

Anita Sgier
Telefon 079 800 45 57
info@pleiv-lumnezia.ch

Messas fenadur

Mesjamna, ils 2 da fenadur
08.00 **Rumein:** S. Messa

Venderdis, ils 4 da fenadur
17.00 **Vignogn:** S. Messa e devo-
ziun dil ss Cor da Jesus
Mfp Maria Ursula Casanova
e fegls Felix e Gallus

14. dumengia ordinaria
Dumengia, ils 6 da fenadur
Fiasta da s.Vitgur, perdanonza a Degen

09.15 **Morissen:** S. Messa
Mfp Casper e Cecilia
Collenberg-Caviezel,
Maria Barla Collenberg,
Maria Pedrolini-Della
Bosca
10.30 **Degen:** Eucaristia dalla
fiasta e processiu
Mfp Gion Murezi Cajochen
e Christina Derungs-
Cajochen



15. dumengia ordinaria
Dumengia, ils 13 da fenadur
19.00 **Rumein:** S. Messa

17. dumengia ordinaria
Dumengia, ils 27 da fenadur
09.15 **Vignogn:** S. Messa
Mfp Guido Derungs e
geniturs
Arthur Derungs e geniturs
10.30 **Vella/Pleif:** S. Messa
Mfp Irma Tanno-Schena,
Gallus Derungs-Casanova,
Anna Lechmann,
Otto Antoni e Maria
Antonia Lombris-Tuor

Mesjamna, ils 30 da fenadur
08.00 **Degen:** S. Messa
Mfp Barla Catrina Cajochen

Messas uost

18. dumengia ordinaria
Dumengia, ils 3 d'uost
Fiasta da S. Onna, perdanonza a Morissen
09.15 **Degen:** S. Messa
10.30 **Morissen:** S. Messa e
processiu
Mfp Johanna Collenberg

Mardis, ils 5 d'uost
17.00 **Vella/S. Roc:** S. Messa
Mfp Oskar Koller-Solèr,
Barla Demont e geniturs,
persuna viventa,

Mesjamna, ils 6 d'uost
08.00 **Rumein:** S. Messa

Venderdis, ils 8 d'uost
17.00 **Vignogn:** S. Messa
Mfp Serafin Casanova

19. dumengia ordinaria
Dumengia, ils 10 d'uost
10.30 **Vella:** S. Messa alpestra

Assumziun da Maria
Venderdis, ils 15 d'uost
Benedicziun da jarvas e fluras
09.15 **Vignogn:** S. Messa
Mfp Laurenzia e Hasper
Antoni Gartmann
10.30 **Degen:** S. Messa en honur
dalla patruna baselgia
Nossadunna
Mfp Mariuschla
Blumenthal-Caduff

Sonda, ils 16 d'uost
08.30 **Morissen:** Fiasta da S.Roc:
Processiu naven dil caplut
S.Roc, S. Messa ella caplutta
s.Carli



20. dumengia ordinaria
Dumengia, ils 17 d'uost
09.15 **Vella/Pleif:** S. Messa
Caudonn per Nicolaus
Cavegn-Capeder
Mfp Martin Solèr-de Mont

Mesjamna, ils 20 d'uost
08.00 **Degen:** S. Messa

Venderdis, ils 22 d'uost
17.00 **Morissen:** S. Messa
Mfp Gion Martin Riedi

21. dumengia ordinaria
Dumengia, ils 24 d'uost
09.15 **Vignogn:** S. Messa
Mfp Marcel e Helena
Casanova-Camenisch
10.30 **Morissen:** S. Messa
Mfp Susanna e Robert
Blumenthal-Berther

Mardis, ils 26 d'uost
17.00 **Vella/S. Roc:** S. Messa
Mfp Ignaz Camenisch

Mesjamna, ils 27 d'uost
08.00 **Vattiz:** S. Messa
Mfp Luzia Caduff

Venderdis, ils 29 d'uost
17.00 **Vignogn:** S. Messa

21. dumengia ordinaria
Dumengia, ils 31 d'uost
09.00 **Vella/Pleif:** S. Messa
Mfp Maria Barla e Toni
Cavegn-Caviezel,
Clara Derungs

Sin ina spassegiada

Ins entaupa glieud sin via, enconuschents e denteren era jasters e hosps. Ei dat in discuors ni era mo in «Bien gi» ni eba in «Grüezi» ni «Guten Tag». Quels egls che sentaupan ein sco portas aviartas ed ei suonda ina cuorta ni liunga sentupada.

Dretg e seniester dallas vias vesel diversas portas, pli grondas, «normalas» ni pintgas, novas e veglias. Igl ei interessant d'observar quellas portas.



Ina porta veglia raquenta bia historias ch'ei gia daditg vargadas. Siu lenn ei segnaus dils onns, il sulegl e la plievgia han schau anavos lur fastitgs. Fastitgs dil temps ch'ella ha viviu.

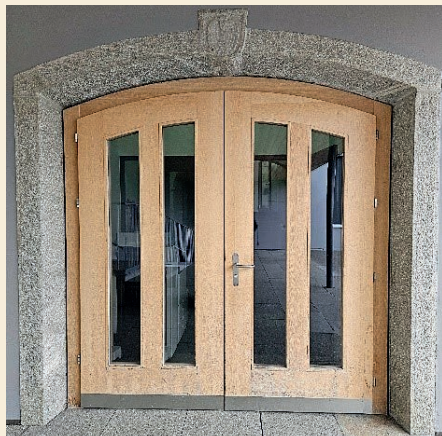
Ina porta ei buca mo in'entrada, mobein era in cunfin denter ier ed oz. Ella conserva il passau davos ella e lai el medem mument far il pass egl avegnir. Contas personas han schon aviert ni serrau quella porta? Cons mauns han tuccau en la falla dalla porta plein smarvegl, speranza, tema ni plascher? Mintgaton sa ina porta veglia esser in simbol per nossa veta. In simbol da nossas decisiuns. Ins sto ver curascha d'arver ina veglia ni nova porta per veser tgei ch'ei davos, tgei che spetga. Ina porta veglia sa era esser ina memoria dil vargau e quei che ha formau nus.



Bia portas da nossas baselgias e caplutas sesarvan la damaun dallas 8 e siaran la sera dallas 18 uras. Cun il svilup dalla tecnica eis ei vegniu pusseivel da programmar cu ina porta sesarva e cu ch'ella siara.

Buc tut selai programmar en nossa veta. Bia vegn tuttina automatic e nus stuein passar quellas portas ch'ei vegnidas aviartas: In niev onn, in niev gi, ina nova situaziun, ina malsogna, in niev vischin ...

Possi il Segner lubir che certas portas sesiaran ed autras sesarvan, e che nus savein plein speranza e forza entrar en quei destin.

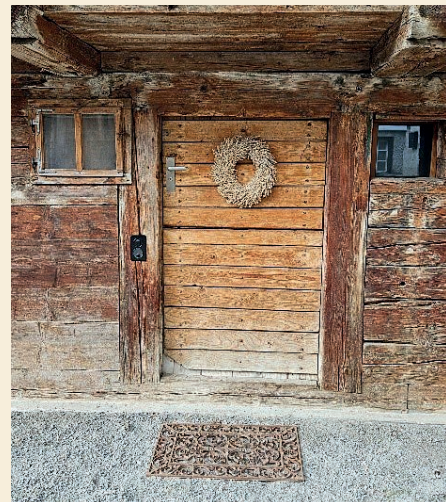


La porta dalla scola ei era ina speciala. Biars van pli bugen ora che en. Leu dat ei era in zenn che di: ussa arva la porta per entrar, igl ei temps d'emprender. E cura ch'ella resuna per la secunda ga tras la casa, san tuts ch'ina lecziun ei vergada ed ei suonda la pausa ni la proxima lecziun entscheiva. Era sche nus mein strusch pli tras la porta da scola per emprender - d'emprender dat ei l'entira veta. E davos mintga porta ei zatgei ni enzatgi ch'ins sa emprender. Buca tema, prendi la curascha d'entrar e dad ir tras la porta aviarta per emprender.



La porta digl auto da posta ei era ina tut speciala. Ella arva en mintga vitg e marcau. Ti sas entrar cu igl autist arva ella, e sas extrar en in auter liug. Ella ei pia ina porta che meina tei en in auter liug. Mo paucs han il cletg, ch'ella sesarva grad visavi tia porta casa. Ils biars ston tuttina ir a pei igl emprem entgins pass dil viadi, e lu sto era igl urari vegnir risguardaus. La porta digl auto da posta sesarva mo da cert temps ed arva era mo en certs loghens.

La veta sa esser schi cumadeivla sche ti risguardas certas reglas per vegnir vinavon.



Sper la porta d'in nuegl sesanfla in stgalin. Sch'jeu stgalinel leu, arva lu ina caura, nuorsa ni vacca?

Na, ins vesa che quei nuegl ei vegnius renovaus e lien sesanfla ussa ina habitaziun, forsa da vacanzas? Con bi eis ei d'arver ina porta e far vacanzas! Gie, ussa ei stagiun aulta da far vacanzas! Nus serrein nossa porta casa e mein naven ed auters vegnan tier nus ed arvan lur porta dalla casa da vacanzas. Jeu giavischel a vus tuttas e tuts bia differentas portas per guder bials muments d'emprender, da far vacanzas ni da guder bials e buns gis da stad. E mirei, contas portas interessantas ch'ei dat sper via.

Vies sur Peter

BISTUMSTAG IN CHUR BEGEISTERT

Rund 500 Menschen haben sich am 15. Juni am Bistumstag in Chur getroffen und bei strahlendem Wetter gemeinsam einen Gottesdienst mit Bischof Joseph Maria Bonnemain auf dem Arcas-Platz gefeiert. Gemeinsames Singen, Essen und diverse Führungen in der Altstadt rundeten den Anlass ab.



Die Lobpreis-Band aus Laax unter der Leitung von Carli Camathias (oben links) und die scola da cant Surselva unter der Leitung von Rilana Cadruvi und Clau Scherrer (oben rechts) begleiteten den Bistumstag musikalisch. Auf dem Bild in der Mitte ist Bischof Joseph Maria Bonnemain während der Fürbitten zu sehen. Der Bischof wurde während des Anlasses von zwei ehemaligen Schweizer Gardisten begleitet (unten rechts).

Bilder Rolf Giger



OBSERVAR, SURSTAR SELEGRAR

Ils meins da stad ein savens era il temps da vacanzas per bia famiglias. Cheu van geniturs cun lur affons magari a far spassegiadas pli grondas. Ina buna caschun per far attents ils affons sin las bellezias dalla natira e sin las semeglias che Jesus ha duvrau per declarar sia atgna missiun e la missiun ch'el ha dau a ses apostels entochen oz.

In ver schabetg

Enten ir siado sin las alps hai jeu observau ina biala muntanera da nuorsas. Ellas pasculavan enten ir vinavon ch'ei era in bi mirar. Il nurser cun siu tgaun steva empau sin distanza, mo scheva buca ord egl ellas. Cheu ei vegniu endamen a mi che jeu hai giu legiu il rapport dil sequent schabetg: ina damaun ha in nurser el conuorn da Karlsruhe fatg persenn che sia entira muntanera, 111 nuorsas, era vegnida engulada sur notg. Pia ha el annunziu quei alla polizia e quella ei immediat semessa alla tscherca dallas nuorsas sparidas. Entginas jamnas pli tard ein las autoritads vegnidas a saver che a Collogna (Köln) seigi in transport da 5000 nursas per la Terchia planisau. La polizia ha orientau il nurser davart quei fatg efatg la proposta, ch'el duessi ir leu a quella staziun nua che las nuorsas vegnien cargadas e mirar, sche las sias sesanflien forsa denter quellas. Ensemen cun la polizia ei il nurser serendiu il di ch'il transport veva da succeder alla staziun da vitgira a Collogna ed ha viu quellas mellis nuorsas promptas per vegnir catschads els vaguns. Cheu ha il nurser entschiet a clamar sias nuorsas sco el clamava ellas sin sias pastiras e prenmira, tec a tec ei ina suenter l'autra da sias nuorsas seviulta naven da tut tschellas ed ein curridas encunter il nurser. E cura ch'il nur-

ser ha dumbrau las nuorsas che vevan suandau siu clom eran ei 111 nuorsas, pia sia entira muntanera! Perfin ils polizists han smarvegliu co las nuorsas han enconuschiu lur bien pastur. Ellas sefultschevan entuorn el ch'ei era negin dubi ch'ellas appartegnien ad el.

In bien impuls

Quei ver schabetg ei ina biala illustraziun dils plaids da Jesus: «Jeu sun il bien pastur, jeu enconuschel mias nuorsas ed ellas enconuschan mei, gest aschia sco il Bab enconuscha mei ed jeu enconuschel il Bab!» (Gn 10,14) Secapescha che Jesus ei per nus tuts il pli bien e meglier pastur. Tedlond sin el anflein nus la dretga via tras nossa veta era sche nus vesein buc el. Sco cumminonza che crei enten Jesus e suonda el vein nus cul niev papa era in pastur veseivel. Cun grond interess han biars persequitau il decuors dil conclave e l'elecziun dil niev papa che senujna Leo XIV. Igl ie impressiunont che l'emprema dumengia en uffeci dil niev papa ei stada gest LA DUMENGIA DIL BIEN PASTUR. E contemplond, co el agescha ussa en siu uffeci da hai jeu l'impressiun che nus haveien era survegniu cun papa Leo XIV., in bien pastur. Lein tedlar sia vusch e suandar siu clom e ses impuls! Ed era rugar per el!

Florentina Camartin, Breil



Las nuorsas enconuschen lur bien pastur.

DA SEPOLCRO A GIARDINO

Evangelizzare il tempo attuale significa scorgere Dio in fondo alle speranze di ogni uomo. I desideri profondi divengono luogo teologico di realizzazione e di vita.

Nel profondo del cuore di ogni persona: la ricerca

Bellezza, Verità, Bene, Amore, Sapienza. Non è forse tutto ciò che l'essere umano cerca da sempre? Tutti cercano la Bellezza, che stupisce e incanta, la Verità, che illumina l'intelligenza, il Bene, che colma la sete di pace e di pienezza, la Sapienza, che fa comprendere il senso e il fine di tutto ciò che esiste. Chiunque cerca l'Amore che scalda e riempie l'abisso del cuore. Possiamo dire che l'uomo, qualsiasi cosa cerchi, cerca Dio. Spesso senza saperlo. E non lo sa fin quando qualcuno non glielo trasmette, annunciandogli la buona novella. Riesce in questo modo a risvegliare nella persona l'anelito profondo che si nasconde nella parte più intima del suo cuore, che, come un pungolo, la rende inquieta.

Di qui la necessità dell'evangelizzazione, la quale, in questo tempo liquido e complesso, caratterizzato da incertezza e da una profonda crisi dei fondamenti, deve affrontare tante sfide, come l'indifferenza, l'ateismo sistematico e il nichilismo.

Come evangelizzare?

La domanda da porsi, allora, è proprio questa, nel tempo di quella che i filosofi hanno chiamato la morte di Dio? La risposta non è semplice. Dio, prima che una risposta, è una domanda. Una domanda che tace, nascosta nel cuore di ognuno di noi. Si tratta solo di ridestarla. Una domanda che dorme, dentro anche a chi dice di non credere, e che bisogna risvegliare non tanto con le parole, ma con la passione di una fede che è provocatoria, liberante e credibile. Si tratta di ridare senso alla domanda di Dio in un tempo in cui anche l'uomo rischia di passare di moda. Trasformare il vuoto di Dio in un deserto dove Dio può tornare a parlare, stupire e a presentarsi come l'unica e vera ricchezza. Quella ricchezza, avuta la quale, tutto il resto non ci pare niente.

Cosa evangelizzare?

Si tratta di evangelizzare, in primo luogo, la ragione che, in un mondo fatto di idoli e di bugie, cerca la verità e non la trova. Poi il cuore che, tra mille emozioni senza radici e senza una meta, anche se si trova come perso tra innumerevoli

L'Amore vero è un sentimento che cresce.



contraddizioni e fallimenti, non smette di cercare il vero Amore: quello da cui è stato fatto e per il quale è stato creato. In terzo luogo evangelizzare i corpi, i quali, anziché essere un tempio in cui abitare a contatto con il senso del mistero, si trovano ridotti a merce e a oggetti da comprare, scambiare, usare e gettare. Corpi senza volti che, nell'era dei social, vengono mercificati, idolatrati, esibiti e ostentati, ma mai abitati, decifrati, rispettati e custoditi. In quarto luogo le relazioni che si sono liquefatte a tal punto da non resistere al dolore e alle sfide delle stagioni della vita. Spesso le stesse relazioni intime non resistono alla confusione: si scambia l'amore per ciò che è ancora un'acerba attrazione o un istinto di possesso, senza capire che l'Amore vero è un sentimento che cresce sull'impalcatura di una volontà oblative; un sentimento che quindi è sostenuto, alimentato, ma non consumato e che, dopo ogni prova, torna ad affacciarsi sempre più maturo e più alto, rinnovato nella carità.

Solo con questo Amore unico, che è il Risorto stesso, quel vuoto disperante che oggi aleggia nel cuore di tanti uomini e di tante donne, da sepolcro si trasformerà in giardino di Pasqua, in cui la vita può tornare di nuovo a nascere. Realizzeremo in tal modo il grande sogno che San Francesco aveva nel cuore, quando chiedendo al Papa il dono dell'indulgenza, volle che la Porziuncola fosse un luogo di perdono illimitato, traccia di un amore nascosto, silenzioso, ma anche cercato da tutti e ora finalmente rivelato nel crocifisso.

Luca Cramer, Poschiavo

FLUCHT IN DIE SCHWEIZ

Aus Anlass des Flüchtlingstages vom 21. Juni hat die Fachstelle Migration und Weltweite Kirche gemeinsam mit Amnesty International die Aktion «Beim Namen nennen» in Chur durchgeführt. Und ein gemeinsames Nachtessen mit Geflüchteten im «Kulturpunkt» organisiert.

Das Pfarreiblatt Graubünden hat aus diesem Anlass mit drei Menschen gesprochen, die seit 2½ Jahren in der Schweiz leben und Mitte Juni gemeinsam im «Kulturpunkt» in Chur gekocht haben.

Da ist einerseits Arif, er stammt aus der Türkei und ist mit seiner Frau und seiner kleinen Tochter geflüchtet. Der Weg aus der Heimat führte ihn sozusagen in die Kälte. Über Neuchâtel und Chur ist die kleine Familie nach Davos gelangt, wo sie erstmals Schnee gesehen und sich gut eingelebt hat. Arif erzählt, dass er in seiner Heimat Probleme mit der Regierung und der Polizei hatte und aus diesem Grund geflüchtet ist. Er hatte mehrere Optionen, wohin er gehen wollte und kam dann in die Schweiz. In Chur hatte er ein Erlebnis, das ihn bis heute prägt. «Ich bin am Bahnhof von einem Mann angesprochen worden, der Unterschriften und Spenden für ein Umweltanliegen sammelte», erzählt er. Es sei bitterkalt gewesen, der Mann sei praktisch von allen Leuten ignoriert worden und auch etwas traurig gewesen. Arif aber hat es beeindruckt, dass er dort stand und etwas Gutes tun wollte. Das habe er ihm auch gesagt, was den Mann zu Tränen rührte. Arif entschied, dass er sich auch freiwillig engagieren möchte. Dann kam die Verlegung nach Davos – Arif begann seinen Einsatz als Freiwilliger. Unterdessen lernte er Deutsch, mittlerweile ist er bereits beim Zertifikat B2 und auf der Suche nach einem Praktikum als Informatiker. «Schwierig war das Warten auf den Bescheid, ob wir bleiben dürfen. 20 Monate haben wir gewartet», erzählt er. In dieser Zeit hat er Menschen kennen- und schätzen gelernt und sich immer für die Gesellschaft engagiert. Was

würde er jemandem raten, der neu als Flüchtling in die Schweiz kommt? «Es gibt Enttäuschungen und schwierige Tage, aber verliert nie die Hoffnung und glaubt an euch.» Arif ist mittlerweile mit seiner Familie in Davos in eine eigene Wohnung gezogen und er ist fest überzeugt, «die Welt wäre ein besserer Ort, wenn die Leute mehr Verständnis und weniger Vorurteile hätten.»

Arif kocht gemeinsam mit zwei weiteren Menschen aus der Türkei an diesem Abend. Sie sind Bruder und Schwester. Ihre Geschichte in der Schweiz ist ganz anders, deshalb wollen sie auch ihren Namen nicht sagen. Obwohl sie auch bereits 2½ Jahre in der Schweiz sind, wohnen sie zurzeit im Ausreisezentrum Flüeli in Valzeina – ihr grosser Bruder wurde zurückgeschafft und sie können nicht mit ihrer restlichen Familie zusammenleben, die in Untervaz untergebracht ist. Die Familie wurde nach ihrer Flucht in die Schweiz getrennt, die grosse Schwester und der grosse Bruder wurden nach Disentis verlegt, der Rest der Familie war in Romanshorn untergebracht. Die ersten Monate in der Schweiz waren von Enttäuschungen und schwierigen Umständen geprägt, die eigentlich bis heute andauern. Die Familie hat versucht, zusammenzubleiben, aber das wurde ihr nicht gestattet, wie die beiden erzählen. Sie haben viele Besuche auf Ämtern und bei Anwälten gemacht. Die Rückschaffung des grossen Bruders war ein traumatisches Erlebnis für die ganze Familie, wie sie erzählen. Die Schwester ist nun seit einem Jahr und acht Monaten im Flüeli, der jüngere Bruder ist seit sieben Monaten dort. Beide würden gerne die Schule besuchen, sie lernen gemeinsam Deutsch und wünschen sich nichts mehr, als zurück zu ihrer Familie zu können. Dennoch empfinden sie die Schweiz als gutes Land, ihre Hoffnung auf ein besseres Leben als das der letzten 2½ Jahre haben sie nicht aufgegeben.

*Gemeinsames Kochen
im «Kulturpunkt».*



Für Rita Gianelli von der Fachstelle Migration und Weltkirche ist es wichtig, dass Geflüchtete Gelegenheit erhalten, Menschen zu begegnen, ausserhalb der Flüchtlingszentren. «Daraus ergibt sich vieles von allein, weil Menschen neue Perspektiven erhalten. Das entlastet den Menschen und die Behörden.»

Susanne Taverna

GEDANKEN ZU JESUS CHRISTUS OHNE ARME UND BEINE

Die Klasse der katholischen Oberstufe Thusis hat sich im Rahmen des Religionsunterrichtes mit der Christusfigur (Kruzifix) ohne Hände und Beine befasst. Gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin Barbara Hirsbrunner haben sie das Kruzifix besprochen, das 1945 beim Wegräumen der Trümmer in einer Kirche gefunden worden

ist. Ohne Arme und Beine. Diese Figur erhielt dann schliesslich einen neuen Platz in der wieder aufgebauten Basilika. Die Schüler erhielten den Auftrag das berühmte Gebet von Teresa von Avila (1515–1582) weiterzuschreiben. Dazu sind zwei Texte entstanden:

Christus hat keine Hände, nur unsere Hände, um seine Arbeit zu tun.
 Christus hat keine Beine, nur unsere Beine, um zu gehen.
 Christus hat keine Lachen, nur unseres Lachen, um andere glücklich zu machen.
 Christus hat keine offenen Augen, nur unsere geöffneten Augen, um den Weg zu sehen.
 Christus hat keine Ohren, nur unsere Ohren, um die Not zu hören.

Christus hat keine Hände, jedoch die Macht über uns
 Christus hat keine Beine, trotzdem kommen wir mit ihm weiter
 Christus hat keine Füsse, steht trotzdem über dem Wasser
 Christus hat keine Muskeln, aber die Stärke Leben zu schaffen
 An Christus fehlen zwar viele Dinge, aber er gibt nie auf

BIBLISCHES WISSEN

Lösungshinweise:

Horizontal

- 2) Wo sitzt die Kraft von Samson?
- 4) Was hat Jesus mit den Jüngern gegessen?
- 7) Was brennt vom Himmel?
- 10) Ein Beruf einiger Jünger



Vertikal

- 1) Ein Tier im Stall bei Jesus Geburt?
- 3) Wer hat Jesus verraten?
- 5) Wer ist der Sohn Gottes?
- 6) Wie heisst Noahs Schiff?
- 8) Ein Tier im Stall bei Jesus Geburt?
- 9) Wer hat Geschenke nach Bethlehem gebracht?

HABEN SIE GEWUSST, DASS ... ?

IMPRESSUM

Pfarreiblatt Graubünden
120/121 2025

Herausgeber
Verein Pfarreiblatt Graubünden
Bawangs 20
7204 Untervaz

Für den Pfarreiteil ist das entsprechende Pfarramt verantwortlich.
Adressänderungen sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.
Bitte keine Adressänderungen an die Redaktion.

Redaktionskommission
Wally Bäbi-Rainalter
Promenada 10a
7018 Flims-Waldhaus
wally.baebi@pfarreiblatt-gr.ch

Redaktionsverantwortliche
Publireno GmbH
Susanne Taverna
Rheinfelsstrasse 1
7000 Chur

Erscheint
11 x jährlich, zum Monatsende

Auflage
17 000 Exemplare

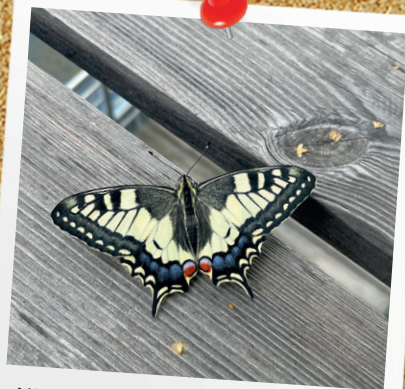
Das Pfarreiblatt Graubünden geht an Mitglieder der Kirchgemeinden von Albula, Ardez, Bonaduz-Tamins-Saïental, Breil/Brigels, Cazis, Celerina, Chur, Domat/Ems-Felsberg, Domleschg, Falera, Flims-Trin, Landquart-Herrschaft, Ilanz, Laax, Lantsch/Lenz, La Plaiv/Zuoz, Lumnezia miez, Martina, Pontresina, Rhâzüns, Sagogn, Samedan/Bever, Savognin, Schams-Avers-Rheinwald, Schluein, Scuol-Sent, Sevgein, Surses, St. Moritz, Tarasp-Zerne, Thusis, Trimmis, Untervaz, Vals, Vorder- und Mittelprättigau, Zizers.

Mantelteil
Publireno GmbH
Rheinfelsstrasse 1
7000 Chur

Agendateil und Druck
Visio Print AG
Rossbodenstrasse 33
7000 Chur

Titelbild: Hochfest St. Placi, Koster Disentis.
Foto: Daniel Ammann

... der Verein Jakobsweg Graubünden am Jakobustag, 25. Juli, einen Namens-Gedächtnstag gemeinsam mit der Pfarrei Heiligkreuz in Chur gestaltet? Der Verein gestaltet diesen Namens-Gedächtnstag jährlich seit 2017. Den Tag feiern die katholische und die evangelische Kirche als Gedenktag des Jakob d./Ä., kurz Jakobstag. Der Anlass «Jakobstag» beabsichtigt, das Pilgern mit aktuellen Themen oder mit einer Wanderung zu verbinden.
www.jakobsweg-gr.ch



Mit diesem Bild eines frisch geschlüpften Schwalbenschwanzes wünscht die Redaktion einen frohen und gesegneten Sommer.

... die Schweizer Kapuziner mit Beno Zünd einen neuen Provinzial gewählt haben? Zünd aus dem Kloster Wil SG ist somit Oberer aller Kapuziner in der deutsch- und französischsprachigen Schweiz. Der 62-Jährige folgt auf Bruder Josef Haselbach, dessen Amtszeit nach sechs Jahren abgelaufen ist.

... Papst Franziskus am Weltjugendtag in Lissabon 2023 die Jugendlichen im Heiligen Jahr 2025 nach Rom eingeladen hat? Am diesjährigen «Jubiläum der Jugend» werden vom 28. Juli bis zum 3. August rund 1,4 Millionen junge Menschen aus aller Welt in der Heiligen Stadt erwartet. Zum Jubiläum der Jugend gehören das Feiern der heiligen Eucharistie, das Hören von Katechesen und das gemeinsame Gebet.

... das Hochfest Mariä Himmelfahrt am 15. August gefeiert wird? Gemäss der mittelalterlichen Textsammlung «Legenda aurea» wurde Maria nach ihrem Tod in einem Grab niedergelegt, das mit einem schweren Stein verschlossen wurde. Daraufhin sei Jesus Christus mit Engeln auf der Erde erschienen und habe sie mit sich in den Himmel genommen. Jünger fanden in ihrem Grab schliesslich nur noch Lilien und andere wohlduftende Gewächse vor. Da Maria frei von Sünde war, kam sie direkt nach ihrem irdischen Leben in den Himmel. Für viele Gläubige bedeutet dies: Wenn Maria, die als Mensch geboren wurde, in den Himmel aufgenommen wurde, so kann dies jedem Menschen widerfahren.